

# Unser Lanzenkirchen

DIE Gemeinde-Information 4/2007

**Der Bürgermeister, die Gemeinderäte und die Gemeindebediensteten der Marktgemeinde Lanzenkirchen wünschen**

*Frohe Weihnachten  
und einen Guten Rutsch  
ins Jahr 2008*



### Der Blick zurück

Bürgermeister Rudolf Nitschmann im Gespräch über das vergangene Jahr

S. 3



### Gesundheit im Zentrum

Bewegung und medizinisches Wissen zur Vorbeugung von Krankheiten

S. 13/14



### Rudolf Friedbacher

Das sportliche Aushängeschild unserer Gemeinde im Portrait

S. 15



### Advent in Lanzenkirchen - Tradition & Kultur

Viel hatte der heurige Advent in Lanzenkirchen zu bieten: vom traditionellen Haderswörther Adventmarkt, über den Nikolo am Michlhof bis hin zu kulturellen Aktivitäten und Punschständen sowie dem heuer erstmals initiierten Lanzenkirchner Adventmarkt

S. 22

## Liebe Leserinnen und Leser!



Wir haben versucht, „Unser Lanzenkirchen“ für Sie noch übersichtlicher zu gestalten. Sie finden in dieser Ausgabe einige Neuheiten. So sind alle Gemeindeinformationen auf den ersten Seiten zusammengefasst. Danach folgt in jeder Ausgabe ein Schwerpunktthema (diesmal Gesundheit). Rückblicke auf das Gemeindeleben der letzten drei Monate, Informationen über Wirtschaft, Schulen sowie die Aktivitäten unserer Vereine runden die Berichterstattung ab. Zum Abschluß gibt es noch einen Ausblick auf die nächsten Veranstaltungen. Der Ärztekalender auf der Rückseite der Zeitung macht langes Suchen nach dem diensthabenden Ärzten ein Ende.

Als Schwerpunktthema für diese Ausgabe haben wir das Thema Gesundheit gewählt. Gesundheit gewinnt immer mehr an Bedeutung. Immer mehr nimmt aber auch das Bewußtsein zu, dass Gesundheit nicht nur die Abwesenheit von Krankheit ist, sondern der bewußte Umgang mit dem eigenen Körper und auch

dem Geist. In China wurden die Ärzte danach bezahlt, wie gut es ihnen gelang, die Bürger gesund zu halten. Dieses Bewußtsein nimmt auch in der westlichen Welt immer mehr zu. Die Leute achten auf ihren Körper, gesunde Ernährung und Bewegung erhalten einen immer höheren Stellenwert - der Einzelne erkennt seine eigenen Verantwortung für seine Gesundheit.

Dieser Trend ist sehr zu begrüßen. Auch die westliche Medizin erkennt mehr und mehr den Stellenwert der Vorbeugung, das Gegensteuern gegen Krankheiten, bevor sie noch auftreten. Wir widmen diesem Aspekt der Medizin unseren diesmaligen Schwerpunkt. Bewegung steht im Zentrum: Bewegung als eine Säule für nachhaltige Gesundheit. Wir stellen Ihnen das Bewegungsangebot vor, dass es in unserer Gemeinde gibt und werfen einen Blick auf die entsprechenden Vereine. Wir werden dieses umfangreiche Thema in der nächsten Ausgabe fortsetzen.

**Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr und - wie immer - viel Spaß beim Lesen von „Unser Lanzenkirchen“.**

*Ihre Brigitta Rupp*

## Inhalt

Leserservice	Seite 2
Bürgermeister	Seite 3
Gemeinderat	Seiten 4 / 5
Unsere Gemeinde	Seiten 6 / 7
Umwelt / Recht	Seite 8
Gesundheit	Seite 9
Unsere Gemeinde	Seiten 10 / 11
Gesundheit: Medizin & Bewegung	Seiten 13 / 14
Portrait: R. Friedbacher	Seite 15
Unsere Kinder	Seiten 16 / 17
Rückblick	Seiten 18 - 20
Wirtschaft	Seite 21
Advent in Lanzenkirchen	Seite 22
Veranstaltungen 2008	Seite 23
Ärztekalender	Seite 24
Veranstaltungskalender*	Seite I - IV
Müllabfuhrkalender*	Seite I - IV

\* ... in der Mitte zum Herausnehmen

BAUUNTERNEHMEN • ZIMMEREI

**J. FUCHS**  
Gesellschaft m.b.H.

2822 Erlach  
Haderswörth 33

**jf**

Tel.: 0 26 27/48 5 44  
Fax: 0 26 27/48 45 242

Impressum: **Unser Lanzenkirchen**; Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Lanzenkirchen, Bgm. Rudolf Nitschmann; Redaktions- und Anzeigenleitung: Dr. Brigitta Rupp, 2821 Lanzenkirchen, Schulgasse 63; Tel.: 02627/454 32, Fax: DW 30; e-mail: [gemeinde@lanzenkirchen.gv.at](mailto:gemeinde@lanzenkirchen.gv.at); DVR Nr. 0444251; Fotos: z.V.g., Dr. Brigitta Rupp und pixelio.de  
Druck: Rudolf Hausstein OHG, 2700 Wiener Neustadt, Schlöglgasse 8

## 2007 ... im Zeichen von Familie und Wirtschaft

**Bürgermeister Nitschmann nimmt im Gespräch mit „Unser Lanzenkirchen“ Stellung zur Lage in Lanzenkirchen und läßt das Jahr 2007 Revue passieren. Ein abwechslungsreiches Jahr mit politischen Schwerpunkten im Bereich Wirtschaft und Familie.**

**U.L.:** Herr Bürgermeister. Was waren 2007 in Ihren Augen die wichtigsten Ereignisse in unserer Gemeinde?

**R.N.:** 2007 war ein durchaus abwechslungsreiches Jahr. Zu den traditionellen Gemeindeaufgaben zählt z.B. der Straßenbau. Hier konnten wir im heurigen Jahr viel für die Sicherheit der Radfahrer und Fußgänger tun. Mit der Errichtung des Rad- und Gehweges nach Ofenbach und nach Föhrenau sind jetzt auch unsere weiter entfernten Ortsteile gut mit dem Ortskern verbunden. Der Eurovelo 9 entlang der Leitha erweitert nach den Umbauarbeiten des heurigen Jahres das Angebot an gesicherten Radwegen. Zu den anderen baulichen Aktivitäten, mit denen wir uns im heurigen Jahr beschäftigten, zählen die Vorplanung des Gemeindesaals, der Neubau der Wertstoffsammelstelle Kleinwolkersdorf und der weitere Umbau der Wertstoffsammelstelle Lanzenkirchen.

**U.L.:** Niederösterreich hat das Angebot für die Kinderbetreuung in öffentlichen Kindergärten auf 2,5 jährige Kinder ausgeweitet. Was bedeutet das für Lanzenkirchen?

**R.N.:** In Lanzenkirchen ist die Zahl der Kinder in den letzten Jahren permanent gestiegen. Durch Zuzüge neuer Gemeindeglieder besteht ein zusätzlicher Bedarf an Kinderbetreuungseinrichtungen. Mit einem



öffentlichen Kindergarten für rund 100 Kinder, einem privaten Kindergarten sowie einer privaten Kindergruppe kann sich das Angebot in Lanzenkirchen sehen lassen. Trotzdem reichen all diese Plätze nicht für die neuen gesetzlichen Auflagen. Wir haben daher beschlossen, einen weiteren öffentlichen Kindergarten zu errichten, der bis zu 3 Gruppen Platz bieten wird. Als Standort ziehen wir Frohsdorf in Betracht. Ab dem Kindergartenjahr 2008/2009 werden wir eine Zusatzgruppe zum öffentlichen Kindergarten im Erdgeschoß des Gemein-

degebäudes unterbringen. Diese Räumlichkeiten lassen sich mit vertretbarem Aufwand umgestalten und zur Übergangsheimat für unsere Kleinsten ausbauen. Nach Übersiedlung der Kindergartengruppe in den Neubau im September 2009 werden wir in diesen Räumlichkeiten die Nachmittagsbetreuung für die Schüler unterbringen.

**U.L.:** Die Wirtschaft war ein weiteres Thema in diesem Jahr. Wie sehen Sie persönlich hier die Entwicklung?

**R.N.:** Die Gemeinde Lanzenkirchen hat schon vor Jahren mit dem Gewerbepark die notwendige Infrastruktur für die Neuan siedlung von Betrieben geschaffen. Im heurigen Jahr ist Bewegung in diesen Bereich gekommen. Insgesamt haben sich bereits 11 Unternehmen im Gewerbegebiet angesiedelt. Weitere Gespräche sind im Laufenden. Die Wirtschaft ist uns ein Anliegen, und wir werden auch in Zukunft verstärkt darauf schauen, die Wirtschaftskraft in Lanzenkirchen zu stärken und die Lanzenkirchner Betriebe zu unterstützen.

**U.L.:** Sehr geehrter Herr Bürgermeister! Herzlichen Dank für dieses Gespräch!

### Warum?

In den letzten Tagen hat es Lanzenkirchen in die nationalen Schlagzeilen geschafft. Der Grund war aber keineswegs erfreulich. Randalierer haben unseren Friedhof verwüstet. Neben dem materiellen Schaden, den die Täter verursacht haben, stellt sich die Frage nach der Pietät. Wie kann man so geschmacklos sein und das Andenken an unsere Verstorbenen zerstören. Selbst wenn man die Gefühle nicht nachempfinden kann, mit denen die Angehörigen die Gräber ihrer Verstorbenen pflegen, wie respektlos gehen diese Täter mit dem Eigentum anderer um?

Ist dies eine unumgängliche Entwicklung unserer Gesellschaft? Müssen wir zusehen, wie viele unserer Werte mit Füßen getreten werden?

Diese Tat und alle anderen Vandalenakte sind auf das Schärfste zu verurteilen. Die Täter müssen begreifen, dass ihr Vorgehen unakzeptabel ist und von uns allen verurteilt wird.

Die Sicherheit von Mensch und Eigentum sind sehr hohe Werte, für die es sich lohnt, sich einzusetzen. Lassen Sie uns mit gutem Vorbild vorangehen.

Die Weihnachtszeit ist sicher eine gute Zeit, uns unsere Werte wieder bewußt zu machen, diese Werte zu leben und sie auch unserer Jugend aktiv zu vermitteln.

**Ihr Rudolf Nitschmann**

*Ich möchte an dieser Stelle allen Lanzenkirchnerinnen und Lanzenkirchnern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest wünschen und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.*



*Bgm. Rudolf Nitschmann*

## Straßenbau



gGR Valentin Schieder

Im Jahr 2007 flossen rund € 700.000 in Bauvorhaben. Ein Schwerpunkt ist jedes Jahr die Straßenerhaltung bzw. der Straßenausbau. Für kleinere Straßenerhaltungsmaßnahmen wurden rund € 45.000,- aufgewendet; die größeren Projekte finden Sie hier.

Nach dem Winter starteten die Bauarbeiten in der **Maisgasse** (zwischen Korngasse und Drosselgasse; € 34.000,-) sowie in der **Feldgasse** (ca. € 26.000,-).

Die **Mühlgasse** (Landeshauptstraße bis Einmündung Mädchenweg; € 29.000,-), die **Eichengasse** (€ 24.000,-), die **Fasangasse** (zwischen L 4092 und Maisgasse; € 65.000,-) sowie die Verbindungsstraße zwischen der **Weidengasse** und der Blumengasse (€ 11.000,-) wurden saniert. Neben der Errichtung von Fahrbahntwässerungen wurden die Straßen neu asphaltiert und das Straßenbankett neu hergestellt.

Im **Gewerbegebiet** wurde die Zufahrt zur Fa. Vallandt neu errichtet (€ 33.000,-). Rund € 100.000,- flossen in die **Weinbergsiedlung**: komplette Straßensanierung mit Erneuerung der Kanalrohre, Fahrbahnt-

wässerung, Neuasphaltierung sowie Ausbau der Straßenbeleuchtung.

Ein weiteres, wichtiges Thema im heurigen Jahr war der Ausbau der Geh- und Radwege. Der **Eurovelo 9** wurde zwischen der Müllsammelstelle Kleinwolkersdorf und der Wertstoffsammelstelle Lanzenkirchen in die Leithaau verlegt (€ 90.000,-). Das verbleibende Teilstück kann erst nach der Dammsanierung 2008 fertig gestellt werden. Die Neuerrichtung des **Rad- und Gehwegs zwischen Föhrenau und dem Kreisverkehr Haderswörth** erforderte eine Verlegung des Straßenverlaufes (einschließlich der bestehenden Infrastruktur). Die Gesamtkosten

des Projektes beliefen sich daher auf € 96.000,-. Für rund € 130.000,- wird die letzte Sicherheitslücke für Fußgänger und Radfahrer im Ortsgebiet geschlossen: der **Rad- und Gehweg von der Lanzenkirchner Leithabrücke bis zum Kreisverkehr Ofenbach**.

### Im nächsten Jahr planen wir die folgenden Straßenbauprojekte:

- Ortsdurchfahrt Frohsdorf
- Kirchengasse (zw. Wiener Straße und 3.Quergasse)
- Bahnweg, zwischen Siedlergasse und Stadlgasse
- Gewerbegebiet, Zufahrt Fa. Eurofox und Fa. TCS
- Hubertusgasse, Zufahrt Familie Dorfmeister
- Eurovelo 9 von Walpersbach nach Bad Erlach

## Voranschlag 2008

### Ordentlicher Haushalt (OH)

Einnahmen: € 4.623.600,-

Ausgaben: € 4.623.600,-

Der Voranschlag 2008 wurde ausgeglichen erstellt.

### Außerordentlicher Haushalt (AOH):

Einnahmen: € 1.781.000,-

Ausgaben: € 1.781.000,-



Der **außerordentliche Haushalt** umfasst folgende Vorhaben:

Kindergarten Neubau (Errichtung)	€	550.000,-
Kindergarten Provisorium (Einrichtung)	€	50.000,-
Errichtung Gemeindesaal (Um-/Zubau)	€	500.000,-
Wertstoffsammelstelle Lanzenkirchen (Renovierung des Außenbereiches)	€	75.000,-

Die Budgetsituation der Gemeinde ist im Allgemeinen sehr gut. Durch die jahrelange konsequente und sparsame Haushaltsführung ist es möglich, die Vorhaben des außerordentlichen Haushaltes durch Zuführungen aus dem OH in der Höhe von € 1,017.000,- selbst zu finanzieren. Die Projekte Kindergarten Neubau, Gemeindesaal, landwirtschaftliche Güterwege sowie Wertstoffsammelstelle Lanzenkirchen erstrecken sich auf zwei Jahre. Die restliche Budgetierung

Landwirtschaftliche Güterwege (Errichtung und Sanierung)	€	140.000,-
Straßenbau (div. Straßenbauten)	€	400.000,-
Radwege	€	66.000,-
Fertigstellung der Geh- u. Radwege (z.B. Eurovelo 9)		

bzw. die Fertigstellung erfolgt 2009. Im Bereich der Abwasserbeseitigung soll für zukünftige Instandsetzungsarbeiten eine Rücklage in der Höhe von € 15.000,- und für die Wasserleitung ebenfalls eine Rücklage in der Höhe von € 15.000,- geschaffen werden. Ebenso werden Rücklagen für Pensionen berücksichtigt. Für die Feuerwehr wird 2008 wieder eine Rücklage in der Höhe von € 18.000,- gebildet, um für künftige Fahrzeuganschaffungen gerüstet zu sein.

## Umweltausschuss



GR Werner Woltron

Die neue **Wertstoffsammelstelle in Kleinwolkersdorf** wurde von ortsansässigen Firmen errichtet. Der Dorferneuerungsverein Kleinwolkersdorf hat bei der Planung und Gestaltung aktiv mitgewirkt.



**Pfarrer F. Zach eröffnete den Eurovelo gemeinsam mit Bürgermeister R. Nitschmann und Vizebürgermeister M. Gruber.**

Bürgermeister Rudolf Nitschmann übergab ein weiteres Teilstück des **Eurovelo 9** seiner Bestimmung. Die Fortsetzung des Radweges von der Kleinwolkersdorf Wertstoffsammelstelle bis zur Leithabrücke in Lanzenkirchen wurde gemeinsam mit der offiziellen Inbetriebnahme der Wertstoffsammelstelle zelebriert.

Bei der Planung des Radweges durch die Leithaaue wurde auf einen umweltfreundlichen Ausbau des Weges geachtet, die Aue als solche so wenig wie möglich beeinträchtigt.

Im Dezember eröffnete Landesrätin Bohuslav gemeinsam mit Bgm. Nitschmann den neuen **Radweg vom Haderswörther Kreisverkehr nach Föhrenau**.



**LR. P. Bohuslav mit Bgm. R. Nitschmann bei der Eröffnung des neuen Rad- und Gehweges nach Föhrenau**

## Aus dem Gemeinderat



Vize-Bgm. Martin Gruber

Planung für die baulichen Veränderungen wurde das Planungsduo DI Korzil und DI Siedl beauftragt. Ihre Vorgaben: Der alte Saal wird generalüberholt und erhält einen Zubau mit den notwendigen Nebenräumen (Küche, Sanitäräume, etc.). Die beiden Planer erstellen gemeinsam die Detailpläne für den Umbau des Gebäudes und werden diese

### Gemeindesaal

Das Thema Gemeindesaal

geht in die nächste Runde. In der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Umbau des bestehenden Saales beschlossen.

Die Kostenschätzungen für diesen Umbau belaufen sich auf rund € 800.00,-, während ein Neubau doch € 1,4 Mio verschlungen hätte. Das gab den Ausschlag. Mit der



**Der Gemeindesaal ist in die Jahre gekommen, die Entscheidung für einen Umbau gefallen.**

alle potentiellen Nutzer, d.h. Vereine und Organisationen in Lanzenkirchen einladen, um diese Detailvorschläge zu diskutieren. Die Umbauarbeiten werden noch im Jahr 2008 starten.

### Impfzuschuss

Die Gemeinde unterstützt die Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs. Die einzige Vorsorge gegen diese Krebsart ist eine Impfung in jungen Jahren. Das Serum ist neu auf dem Markt, die Kosten relativ hoch.

Der Gemeinderat hat daher einen Zuschuss in Höhe von € 100,- beschlossen. Der Preis für die dreiteilige Impfung liegt bei rund € 600,-. Nach Abzug der Landes- und Gemeindeförderung beträgt der Selbstbehalt € 170,-. Anträge sind auf der Gemeinde erhältlich.

### Heizkostenzuschuss

Aufgrund der kontinuierlich steigenden Energiekosten hat der Gemeinderat beschlossen, den Heizkostenzuschuss zu erhöhen. Betrug diese Zuwendung für Gemeindeglieder bisher € 75,-, so wird sie für die jetzige Heizperiode auf € 100,- erhöht. Die Gemeinde gleicht damit die Zahlung an jene des Landes Niederösterreich an. Auch die Anspruchsberechtigung entspricht den Auflagen des Landes. Anträge sind auf dem Gemeindeamt einzubringen.

## Kindergarten ... auch für unsere Kleinsten

Das Land Niederösterreich hat beschlossen, die Landeskindergärten für alle Kinder ab 2,5 Jahren zu öffnen. Auch Lanzenkirchen stellt dieses Angebot allen Eltern von Kleinkindern zur Verfügung. Da der bestehende Kindergarten an seine Kapazitätsgrenzen gestoßen ist, ist ein Kindergartenneubau unumgänglich. Ziel ist es, einen komfortablen Bau zu errichten, der bis zu drei Gruppen eine neue Heimat bieten soll. Das neue Gebäude wird zu Beginn des Kindergartenjahres 2009/2010 zur Verfügung stehen. Bezüglich des Standortes werden derzeit verschiedene Möglichkeiten ins Auge gefaßt. Ziel ist es, auch in den anderen



**Speziell für die ganz Kleinen ist eine heimelige Umgebung und eine liebevolle Betreuung von größter Bedeutung.**

Ortsteilen eine Möglichkeit für die Kinderbetreuung zu schaffen. Kurze Wege - speziell für Eltern mit Kindern ein wichtiges Argument. Eine endgültige Entscheidung bezüglich des Standortes wird im Frühling 2008 fallen.

Als Übergangslösung, bis das neue Gebäude bezugs-

fertig ist, wird das Erdgeschoß des Gemeindeamtes für eine Kindergartengruppe adaptiert. Die notwendigen Umbauarbeiten starten Anfang nächsten Jahres.

**Ab September 2008 bieten wir damit allen zweieinhalb jährigen Kinder einen entsprechenden Kindergartenplatz.**



### Neue Mitarbeiterin

Mit Beschluss des Gemeinderates wird Ingrid Triremmel ab ersten Jänner als Raumpflegerin das Gemeindeteam unterstützen.

### Bundesheerübung

Das Bundesheer führt Anfang nächsten Jahres im Großraum Bucklige Welt eine Ausbildung für Offiziersanwärter durch. Dadurch kann es zu lokalen kurzfristigen Verkehrsbehinderungen kommen.

## Schneeräumung & Glatteisbekämpfung



Gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung sind alle Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet verpflichtet, dafür zu sorgen, dass die entlang ihrer Liegenschaft vorhandenen Gehsteige und Gehwege in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sind sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist kein Gehweg (Gehsteig)



**Liegenschaftseigentümer haften für die Schneeräumung vor ihrer Liegenschaft im Ortsgebiet.**

vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Alle Liegenschaftseigentümer haben ferner dafür zu

sorgen, dass Schneewechten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Weiters möchten wir Sie

darauf hinweisen, dass jene Liegenschaftseigentümer, bei deren Liegenschaften durch die Gemeinde aufgrund von genutzten Retourfahrten der Kleinräumfahrzeuge der Schnee geschoben wird, von ihrer Verpflichtung nicht entbunden sind und dadurch keinerlei Rechte abgeleitet werden können.

**Wir ersuchen Sie, im Interesse der Sicherheit und im Namen der älteren Gemeindebürger, Ihren Verpflichtungen gemäß § 93 StVO nachzukommen.**

**Weiters ersuchen wir alle KFZ Besitzer, bei Schneefall ihre Fahrzeuge weitgehend auf Privatgrund bzw. so abzustellen, dass die Räumfahrzeuge ungehindert ihre Arbeit durchführen können.**

## Silvesterrummel

Aufgrund des bevorstehenden Jahreswechsels möchten wir auf einige Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes hinweisen:

Pyrotechnische Gegenstände der Klasse II (Schweizer, Leuchtraketen, etc.) dürfen Personen unter 18 Jahren nicht überlassen und von diesen weder besessen noch verwendet werden.

**Die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II ist im Ortsgebiet verboten.**

Die Strafbestimmungen sehen eine Geldstrafe bis zu € 2.180,- bzw. Arrest bis zu 6 Wochen vor. Beide Strafen können nebeneinander verhängt werden.

Aufgrund der gesetzlichen Sicherheitsbestimmungen und zur Vermeidung von unzumutbaren Lärmbelästigungen wird ersucht, aus Rücksicht auf ältere und kranke Menschen, die Bestimmungen dieses Gesetzes auch am Silvestera-bend zu beachten.

## Anmeldepflicht für Hunde

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass für alle Hunde, die älter als drei Monate sind, Anmeldepflicht besteht. Binnen einem Monat nach Erwerb eines Hundes bzw. nach Zuzug in die Gemeinde mit einem Hund sind die Hunde schriftlich bei der Gemeinde zu registrieren. Von der Gemeinde erhalten Sie im Anschluss die Hundeabgabemarke, die der Hund permanent zu tragen hat. Die Hundeabgabe ist an die Gemeinde zu



Die Hundemarke - ein Muss!

entrichten. Verstöße gegen diese Meldepflicht stellen eine Verwaltungsübertretung dar und werden von der Bezirksverwaltungsbehörde geahndet.

## Neues Auto für die Gemeinde

Im Gemeindevorstand wurde im Oktober der Ankauf eines neuen Dienstautos (Ersatzbeschaffung) beschlossen.

Der neue Citroën Pritschenwagen erfüllt alle Anforderungen für den Außeneinsatz. Das Dieselfahrzeug verfügt über 74 kW (100

PS) und wurde zusätzlich mit zwei Unterflurkoffern ausgestattet. Als Bestbieter erhielt die Neunkirchner Firma Köhler den Auftrag.



Citroën Pritsche HDI, 74 kW

**BAUMEISTER**  
- HOCHBAU  
- TIEFBAU

## Bauunternehmung PUSIOL GMBH

**2640 Gloggnitz**

Telefon: 02662 423 25

Fax: DW 15

E-Mail: office@pusiol.at

**STRASSENBAU u. GÜTERWEGEBAU  
STEINWÜRFE, PFLASTERUNGEN  
MAUERN, EINFRIEDUNGEN  
STAHLBETONARBEITEN  
KANAL- u. LEITUNGSBAU  
NEU-, ZU- u. UMBAUTEN**

**WWW.PUSIOL.AT**



## Autofahren mit Erdgas Was steckt im Tank?



Erdöl war in den letzten Jahrzehnten DER Energieträger für unsere Mobilität. Wieviel Erdöl heute noch vorhanden ist, kann man nicht mit Gewissheit sagen. Schätzungen zufolge ist die Hälfte des vorhandenen Öls

in den nächsten Jahrzehnten verbraucht. Eine Energiewende wird unausweichlich. Erdgas wird als innovativer Kraftstoff gehandelt und gilt als Alternative zu Benzin und Diesel.

Wie ökologisch ist Erdgas tatsächlich?

Erdgas zählt ebenso wie Erdöl zu den fossilen Energieträgern. Unter Druck und Luftabschluss entstand in unterirdischen Lagerstätten aus organischen Substanzen Erdgas.

Immer mehr Fahrzeuge sind in Österreich mit Erdgas-Antrieb ausgerüstet, das Tankstellennetz erweitert sich nahezu jeden Monat. Bis zum heutigen Tag stehen in Österreich rund 81 Erdgas-tankstellen zur Verfügung. Ein wichtiges Argument ist der Preisvorteil. Durch die Nutzung von Erdgas werden die Treibstoffkosten nahezu halbiert.

Der ökologische Nutzen

von Erdgas wird immer wieder hervorgehoben. So entstehen bei der Verbrennung von Methan vor allem Wasserdampf und um ca. 25% weniger CO<sup>2</sup> als beim Einsatz von Erdölprodukten. Nachteil sind die zum Teil hohen Methan-Emissionen. Methan zählt zu den schädlichen Treibhausgasen und ist 25-mal wirksamer als CO<sup>2</sup>.

Erdgas als Treibstoff wird in der Europäischen Union gefördert. Die EU hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2020 rund 20% der Fahrzeuge mit alternativen Kraftstoffen zu betreiben. Aber auch Erdgas hat ein „Ablaufdatum“ und steht nicht ewig zur Verfügung.

Die Erdgastechnologie gilt als Einstiegshilfe für den ökologisch noch wesentlich günstigeren Einsatz von Biogas als Treibstoff. Aufbereitetes Biogas kann dem Erdgas problemlos beigemischt oder von eigenen Biogastankstellen vertrieben werden und gilt als weitgehend CO<sup>2</sup>-neutral.

Ing. Harald Barnert

**Bau- und Energieberatung**  
**Ing. Peter Brauner (Bau)**  
**Ing. Harald Barnert (Energie)**  
**Mi., 9. Jänner 2008**  
**Do., 7. Februar 2008**  
**Mi., 5. März 2008**  
**Mi., 9. April 2008**  
**jeweils 8.00 - 10.00 Uhr**  
**im Gemeindeamt**



**Erdgas - Tankstopp**

## Recht aktuell Strafprozessreform



Am 1. Jänner 2008 tritt das Strafprozessreformgesetz in Kraft. Es wird im Strafverfahren zu umfangreichen Änderungen kommen.

An die Stelle der richterlichen Ermittlungen (Voruntersuchung) tritt das Modell eines einheitlichen Ermittlungsverfahrens unter der Leitung und Koordination der Staatsanwaltschaft mit eigenständigen Befugnissen der Sicherheitsbehörden. Die Funktion des Gerichtes beschränkt sich in diesem Bereich unter anderem auf die Bewilligung bestimmter Zwangsmittel (z. B. Hausdurchsuchung, Festnahme), die Beweisaufnahme durch Tatrekonstruktion, sowie auf die Entscheidung über Einsprüche wegen Rechtsverletzungen.

Als Verteidiger in Strafsachen gibt es für mich auch einige wesentliche Neuerungen. Im Gesetz wird die Rolle des Verteidigers wie folgt definiert: „Der Verteidiger steht dem Beschuldigten beratend und unterstützend zur Seite.“ Ohne einen guten Verteidiger ist der Beschuldigte oft hilflos. Ein Verteidiger kann ihn anleiten, entlastende Umstände vorzubringen, die er für unwesentlich hält und nach denen ihn niemand

fragt. Der Erfolg von Be-weisanträgen und Rechtsmitteln hängt eben sehr von der Formulierung ab. Ganz wichtig erscheint mir die Bestimmung, dass der Beschuldigte das Recht hat, schon bei seiner polizeilichen Vernehmung einen Verteidiger beizuziehen.

Gesetzlich geregelt wurde auch die Akteneinsicht.

Diese gehört sicherlich zu den fundamentalen Verteidigungsrechten. Dieses Recht auf Akteneinsicht kann nunmehr bei der Polizei, bei der Staatsanwaltschaft und bei Gericht ausgeübt werden. Nach der Verhängung der Untersuchungshaft dürfen Aktenstücke, die für die Beurteilung des Tatverdachts und der Haftgründe von Bedeutung sind, auf keinen Fall von der Akteneinsicht ausgenommen werden.

Die Beurteilung dieser Strafprozessreform wird aber wie bei jedem Gesetz von der praktischen Umsetzung abhängen.

Für Fragen stehe ich Ihnen auch im kommenden Jahr wieder gerne persönlich zur Verfügung.

Ihr Mag. Klaus Haberler

**Kostenlose Rechtsberatung mit Mag. Haberler:**  
**Dienstag 8.1.; 12.2.;**  
**4. 3., 1.4.**  
**jeweils 17.00 - 18.00 Uhr**  
**im Gemeindeamt**  
**Kanzlei: 2620 Neunkirchen, Triester Straße 34**  
**Telefon: 02635/69555**

## Gesundheitsrisiko Mobiltelefon



Die elektromagnetische Strahlung des Mobiltelefons hat eine potentiell gesundheitsschädigende Wirkung auf den menschlichen Körper.

Als objektives Maß für den Einfluss elektromagnetischer Felder auf menschliches Gewebe dient der SAR Wert (spezifische Absorptionsrate). Um negative Wirkungen auf die Gesundheit gering zu halten, empfiehlt die WHO als ma-

ximal zulässigen Grenzwert eine SAR von 2,0 W/kg. Die meisten am Markt befindlichen Mobiltelefone weisen bereits einen SAR Wert unter dieser Grenze auf.

Aber auch unterhalb der empfohlenen Grenzwerte sind athermische Effekte auf den Organismus zu beobachten. Die Langzeiteffekte von Mobilfunkstrahlen auf den menschlichen Organismus können derzeit noch nicht genau abgeschätzt werden. Die gefundenen DNA Brüche lassen allerdings auf lange Sicht ein erhöhtes Krebsrisiko vermuten.

Daher hier einige Tipps:

- Handy mit niedrigem SAR-Wert wählen

Mutterberatungsstelle Lanzenkirchen  
Ordination Dr. Dock

### Mutter - Eltern- Beratung 2008

jeden 1. Dienstag im Monat, 14.00 Uhr

05. Februar 2008	1. Juli 2008
04. März 2008	2. September 2008
01. April 2008	7. Oktober 2008
06. Mai 2008	4. November 2008
03. Juni 2008	2. Dezember 2008

Die Termine im Jänner und August entfallen.

**Das Mutterberatungsteam**  
**Dr. Ludwig Dock & Sr. Eva Konrad**

- zum Telefonieren Freisprechfunktion verwenden
- vor allem bei langen Gesprächen Festnetz benutzen
- Mobiltelefon nicht am Körper tragen
- nicht neben dem eingeschalteten Handy schlafen
- nach längerem oder häufigem Telefonieren mit dem Handy Pausen einlegen
- im Auto Freisprechanlage mit Außenantenne verwenden (denn ohne Außenantenne sendet das Mobiltelefon im Auto mit höherer Leistung als im Freien)
- nicht bei schlechtem Empfang, z.B. im Keller, mobil telefonieren.

Ihr Gemeindefacharzt  
Dr. Dock



„DIE PÖTTSCHINGER“

Wir errichten für Sie im 2. Bauabschnitt

## 11 Reihenhäuser mit Eigentumsoption in Lanzenkirchen/Kleinwolkersdorf (Bahnweg 262)



Beispiel: WNFI. 89,79 m<sup>2</sup> mit Garten, Terrasse, Keller und 2 Abstellplätzen

Finanzierungsbeitrag: € 43.577,--, monatl. Kosten: € 594,--

Der Finanzierungsbeitrag kann Ihren Möglichkeiten entsprechend angepasst werden!

Information und Beratung: EBSG, Sigrid Trenkmann, 02631/2205-71, s.trenkmann@ebsg.at

## Bücherflohmarkt & Lesung



Sabina Reithofer im Kreise ihrer Zuhörer

Im Rahmen des Bücherflohmarktes der Gemeindebibliothek stellte Sabina Reithofer ihre Bücher der Lanzenkirchner Öffentlichkeit vor. Ihr drittes Buch „Die Elfe Nurime“ erschien vor kurzem im Handel. Harry Frühwirth und seine Musikschüler sorgten für die musikalische Umrahmung.

## Herbst- und Winterzeit ist Lesezeit

Unsere **Gemeinde- und Pfarrbücherei** hat auch für die stillste Zeit des Jahres ein aktuelles Angebot für gemütliche Lesestunden. Bestseller, Romane und Sachbücher warten auf alle interessierten Leserinnen und Leser ebenso, wie Advent- und Weihnachtsbücher für Kinder und spannende Jugendliteratur für alle Schüler.

### Bitte beachten Sie folgende Änderungen ab dem 1. Jänner 2008:

#### Gebühren:

Einschreibgebühr	Erwachsene:	2 EUR
	Kinder:	1 EUR
	Schüler (VS,HS)	gratis
Verleihgebühr pro Buch für 3 Wochen		0,30 EUR

#### Öffnungszeiten:

<b>Montag (NEU!)</b>	<b>16.00 - 19.00 Uhr</b>
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Freitag	18.00 - 20.00 Uhr

**Viel Freude beim Lesen!**

## Heimat bist Du ...

Bücher ... eine Möglichkeit, unsere Heimat besser kennenzulernen

### Heimatbuch der Marktgemeinde Lanzenkirchen

Dieses Nachschlagewerk vereint alles Wissenswerte rund um die Gemeinde. Preis: € 21,80

### „Musikalische Rundreise durch Lanzenkirchen“

CD von und mit Lanzenkirchner Künstlern. Preis: € 10,00

### Wr. Neustadt und seine Gemeinden

Ein Heimatbuch über die Geschichte, die Strukturen und die Entwicklung der Gemeinden des Verwaltungsbezirkes Wr. Neustadt. Preis: € 18,80

Diese Bücher und CDs sind auf dem Gemeindeamt und in der Bibliothek erhältlich.

### Der Bezirk Wr. Neustadt

Das neue Heimatbuch der Arbeitsgemeinschaft der Bäuerinnen im Bezirk. Preis: € 20,00 (erhältlich auf der Raika)

## Lebensspuren

### Erlebte Zeitgeschichte im Land der tausend Hügel



In dreijähriger Arbeit wurden von den Herausgebern die Lebensgeschichten von 200 Personen aus der buckligen Welt zusammengetragen. Das Buch umfaßt Textpassagen aus den Interviews sowie eine große Anzahl an Fotos. Unser Ortschronist Herbert Swoboda hat dabei einen wichtigen

Beitrag geleistet: er stellte eine Reihe von Fotos zur Verfügung.

Die Zeitzeugen schildern ihre Erinnerungen an die Ereignisse des letzten Jahrhunderts. Die ungekürzten Interviews liegen auf allen Gemeindeämtern zum Nachlesen auf.

Preis des Buches: € 28,90

Vortrag:

### „Dein Wohnraum - Spiegel deiner Seele“

Harmonische Wohnraumgestaltung nach Feng Shui

Termin: **Dienstag, 22. Jänner 2008**

19:00 Uhr (Dauer ca. 1 Stunde), in der KinderElternAkademie Lanzenkirchen

Um Anmeldung wird gebeten!



Gutes Feng Shui spürt man bereits nach Betreten eines Raumes - wir atmen auf und fühlen uns sofort „zu Hause“.

Fließende Formen, harmonische Farbgebung in den einzelnen Räumen und bewusst gesetzte Akzente in Form, Design und Ausstattung verwandeln Ihr Haus oder den Arbeitsplatz in einen LEBENS-RAUM für alle Sinne.

### LEBENS-RAUM-BERATUNG Martin Böhm

Dipl. integrativer Amaté-Kinesiologe®, zertifizierter Feng Shui Fachberater  
office@boehm-fengshui.at, www.boehm-fengshui.at, Tel. 0664/18 16 178

zimmerei - hobelwerk  
**GOBAUER**

2821 lanzenkirchen mühlbachgasse 222  
tel.: 02627/46782 fax: 02627/42491  
e-mail: zimmerei@gobauer@aon.at

dachstühle \_ carports \_ wistergärten \_ häuser in holzrahmenbauweise \_ innenausbauten

## Herzliche Gratulation!

Die Gemeindevertretung gratuliert ganz herzlich ...



**Maria und Franz Vass:**  
50 gemeinsame Ehejahre



**Hedwig Friedrich, Glück-**  
wünsche zum 80er



**80. Geburtstag von Herta**  
Rauscher

... **Maria und Franz Vass,**  
Lange Gasse 203, sowie

... **Maria und Josef Tiess,**  
Heuberg 54,  
**zur goldenen Hochzeit**

... Frau **Hedwig Friedrich,**  
Kreuzgasse 24, zum 80.  
Geburtstag

... Frau **Bibiane Pichler,**  
Kirchengasse 123, zum 85.  
Geburtstag

... Frau **Ludmilla Frühwirth,**  
Fliederstraße 167, zum 80.  
Geburtstag

... Frau **Herta Rauscher,**  
Wienerstraße 159, zum 80.  
Geburtstag.



**Maria und Josef Tiess: gol-**  
dene Hochzeit



**Die Gemeindevertretung**  
gratuliert Bibiane Pichler.

Unsere Glückwünsche gehen auch an ...

... Frau **Marion Markgraf** zur Verleihung des akademischen Grades der Magistra (FH) für wirtschaftswissenschaftliche Berufe an der Fachhochschule Wiener Neustadt

... Herrn **Dr. Dietmar Baumgartner** zur Verleihung des Titels „Medizinalrat“ für seine langjährige erfolgreiche Tätigkeit als Kinderfacharzt in Wiener Neustadt.

## Franz Thurner - ein Sechziger



**Bürgermeister Rudolf Nitschmann gratuliert seinem Vorgänger Franz Thurner im Kreise von Freunden und Verwandten.**

Altbürgermeister Franz Thurner feierte im November seinen 60. Geburtstag. Thurner war von 1998 bis 2004 Bürgermeister in Lanzenkirchen. Zu den wichtigsten Projekten seiner Amtszeit zählten der Neubau der Volksschule sowie die Neuerrichtung eines modernen Turnsaals für die Volks- und Hauptschule. Ein weiterer Verdienst des Altbürgermeisters war

die Sicherstellung der eigenen Wasserversorgung für Lanzenkirchen. Die Kreisverkehre in Ofenbach und Haderswörth entstanden ebenfalls in seiner Amtszeit. Der begeisterte Fußballfan, der selbst lange aktiv war, übernahm vor zwei Jahren die administrative Leitung des SC Lanzenkirchen. Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin alles Gute und viel Gesundheit.

# Frisiersalon Erni

*wünscht frohe Weihnachten!*

Im Jänner schenken wir Ihnen zu jedem „Waschen, Schneiden, Föhnen“ ein Wimpern- oder Augenbrauen-Service dazu!

Solarium  
Fußpflege  
Aloe Vera

Tel. 02627/45 878  
Hauptstraße 20  
2821 Frohsdorf



## GEBRAUCHTWAGEN



**Xsara 2,0 HDI Coupe**  
Ez: 08.01.2001  
€ 5.980,-

**C2 1,1 i SX Plus**  
Ez: 30.04.2004  
€ 9.100,-



**C3 Pluriel 1,4 i**  
Ez: 28.04.2006  
€ 14.480,-

**C4 1,6 HDI SX EGS6**  
Ez: 31.08.2006  
€ 19.180,-



**C5 2,2 HDI 16V SX**  
Ez: 29.07.2003  
€ 13.820,-

**C6 2,7 HDI Aut. Exclusive**  
Ez: 18.07.2006  
€ 48.880,-



**C5 2,2 HDI 133 SX Aut.**  
Ez: 22.02.2002  
€ 13.180,-

**Lancia Zeta 2,0 LX JTD**  
Ez: 22.03.2001  
€ 10.380,-

**C5 2,0 HDI X**  
Ez: 02.11.2001  
€ 8.495,-

**Xsara Picasso 2,0 HDI Eleg**  
Ez: 21.08.2002  
€ 10.470,-



**C5 2,0 HDI SX Break**  
Ez: 18.12.2002  
€ 10.880,-

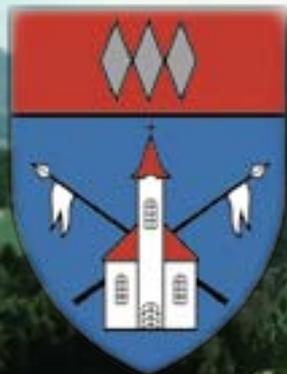
**Xsara Picasso 1,6 HDI Mill.**  
Ez: 31.08.2005  
€ 16.877,-

**Renault Espace TD Gal.**  
Ez: 14.06.2002  
€ 12.980,-

**C8 2,2 HDI 16 V Navigateur**  
Ez: 17.10.2005  
€ 24.980,-

**Hyundai Sonata 2,5 GLS Aut.**  
Ez: 07.11.2001  
€ 6.980,-

Probefahrtstermin reservieren unter: 02635/62187-22



# Unser Lanzenkirchen

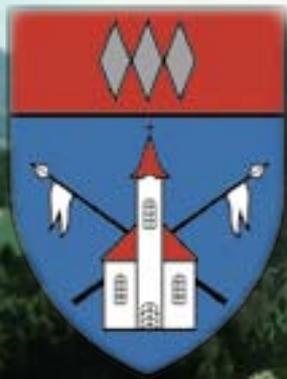
*Zum Herausnehmen  
und Aufbewahren!*

## Veranstaltungskalender 2008

Termin	Tag / Zeit	Veranstaltung	Ort, Veranstalter
<b>Jänner 2008</b>			
4.	Freitag	Geigenkonzert Doina Fischer	Kulturverein Lilienhof
5.	Samstag	Feuerwehrball der FF-Ofenbach	Gasthaus Thurner
5. / 6.	Sa. / So.	Dreikönigsaktion der Sternsinger	Pfarre Lanzenkirchen
11. - 27.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“, Lanzenkirchen
12.	Samstag	Ball der SPÖ-Lanzenkirchen	Hotel Schloßblick
13.	Sonntag	Kindermaskenball	Gemeindsaal; Kinderfreunde
18.	Freitag	Finanzdienstberatung	Postfiliale Lanzenkirchen
19.	Samstag	gemeinsamer Feuerwehrball	Hotel Schloßblick
22.	Di., 19.00 Uhr	Info-Veranstaltung über Solarenergie	Gasthaus Koglbauer, Umweltausschuss
25.1. - 5.2.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
26.	Samstag	Feuerwehrball der FF-Frohsdorf	Hotel Schloßblick
27.	So., 8.30-13.00 Uhr	1. Lilien-Porzellan Sammlertreffen	Gemeindsaal
28.	Montag 19.00 Uhr	Informationsveranstaltung: Modernisieren und Förderung kassieren	Gasthaus Art Umweltausschuss
31.	Do., 19.00 Uhr	2. Lanzenkirchner Faschingssitzung	Pfarrheim
<b>Februar 2008</b>			
1.	Fr., 19.00 Uhr	2. Lanzenkirchner Faschingssitzung	Pfarrheim
1. - 5.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
1.	Freitag	Telekom Beratung	Postfiliale Lanzenkirchen
2.	Samstag	Maskenball	Gemeindsaal; SC Wirtschaft Lanzenkirchen
3.	So., 15.00 Uhr	2. Lanzenkirchner Faschingssitzung	Pfarrheim
4.	Montag	Bauernball	Hotel Schloßblick
6.	Mittwoch	Heringsschmaus	Hotel Schloßblick
8. - 21.	tägl.	Weinheuriger Familie Fingerlos	Frohsdorf
8.2. - 2.3.	tägl.	Fischspezialitäten	Hotel Schloßblick
19.	19.30 Uhr Dienstag	Kinder fragen nach Werten: „Was ist gut? Was ist richtig?“	Abend für Eltern von Volksschulkindern Vortragende: Karin Mattes-Kiselka, Pfarrheim
26.	19.00 Uhr Dienstag	Pubertät - oder: Von der Kunst, einen Kaktus zu umarmen	Abend für Eltern von Kindern in der Pubertät Vortragende: Michaela Harrer, Pfarrheim
<b>März 2008</b>			
1. - 24.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“, Lanzenkirchen
1. / 2.	Sa. / So.	Frühlingserwachen am „Michlhof“	„Michlhof“, Lanzenkirchen
2.	So., 10.30 Uhr	„Suppe essen für einen guten Zweck“	Fastensuppenonntag, Pfarrheim
3.	Montag	Mobilkom Beratung	Postfiliale Lanzenkirchen
8.	Samstag	Modeschau	Hotel Schloßblick, KFT - Verein
10.	Mo., 19.00 Uhr	Info-Veranstaltung Biomasse, Pellets, Solar	Hotel Schloßblick, Umweltausschuss
15.	Samstag	Ostermarkt	KFT-Verein
16.	So., 09.45 Uhr 15.00 Uhr	Palmweihe anschl. Gottesdienst Kreuzweg	Marienkappelle, Pfarre Lanzenkirchen Ofenbach



Termin	Tag / Zeit	Veranstaltung	Ort, Veranstalter
<b>März 2008 (Forts.)</b>			
22.	Sa., 20.00 Uhr	Osternachtfeier	Lanzenkirchen, Föhrenau
22.3. - 6.4.	tägl.	Lammwochen	Hotel Schloßblick
24.3. - 26.10.	So. / Ft.	Jausenstation Heini's Ruh Saisonstart	Hotel Schloßblick
24.3.	So., 11.00 Uhr	Osterbrunch	Jausenstation Heini's Ruh
26.3.	Mittwoch	Blutspendeaktion	Feuerwehrhaus Frohsdorf, FF Frohsdorf
28.3. - 6.4.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
30.3.	So., 15.00 Uhr	Wortgottesdienst (Neugetauften d. letzten Jahre)	Pfarre Lanzenkirchen
<b>April 2008</b>			
1. - 6.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
5.	Samstag	Frühlingsball	Gasthaus Koglbauer, FF Föhrenau
6.	Sonntag	Grillspezialitäten	Jausenstation Heini's Ruh
12. - 30.	tägl.	Afrikanische Wochen	Hotel Schloßblick
18. - 1.5.	tägl.	Weinheuriger Familie Fingerlos	Frohsdorf
19.	Samstag	Kabarett mit Raimund Krizik	Kulturverein Lilienhof
19.	Samstag	4 LA Spring Party	Gemeindesaal, 4LA
25.	Freitag	Jazz Konzert	Gasthaus Thurner, KFT - Verein
27.	So., 9.30 Uhr	Erstkommunion	Föhrenau
27.	So., 15 - 17 Uhr	Kleinkinderponyreiten	Frohsdorf 196; Verein Natürliches Reiten
30.4. - 18.5.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
<b>Mai 2008</b>			
1.	Donnerstag	Weckruf der SPÖ	SPÖ Lanzenkirchen
1.	Do., 9.45 Uhr	Erstkommunion	Pfarrkirche Lanzenkirchen
1.	Donnerstag	Weinheuriger Familie Fingerlos	Frohsdorf
1. - 18.	Donnerstag	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
1. - 25.	tägl.	Spargelspezialitäten	Hotel Schloßblick
3.	Samstag	Maibaum aufstellen	Landjugend Lanzenkirchen
3.	Samstag	Tanz in den Frühling	Gemeindesaal, Pensionistenverband
3. - 10.	Samstag	„Gutes Klima für Fairen Handel“	Weltladen-Woche, Weltladen
4.	So., 14.00 Uhr	Weltladenfest	Hauptplatz
4.	Sonntag	Muttertagsbrunch	Hotel Schloßblick
10.	Sa., 16.00 Uhr	Firmung	Pfarrkirche Lanzenkirchen
11.	Sonntag	„D'Musi spielt auf“	Jausenstation Heini's Ruh
12.	Mo., 9.30 Uhr	Gottesdienst zum Schleinzertag	Schleinz
16. - 25.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
22.	Do., 7.30 Uhr	Fronleichnam in Lanzenkirchen	Pfarre Lanzenkirchen
25.	So., 8.30 Uhr	Fronleichnam in Föhrenau	Pfarre Lanzenkirchen
25.	So., 15 - 17 Uhr	Kleinkinderponyreiten	Frohsdorf 196, Verein Natürliches Reiten
31.	Samstag	Maibaumumschnitt und Maibaumparty	Landjugend Lanzenkirchen
31.	Samstag	Fest der Treue; Ehejubiläen	Pfarre Lanzenkirchen
31.5. - 15.6.	tägl.	Steakwochen	Hotel Schloßblick
<b>Juni 2008</b>			
1.	Sonntag	Grillspezialitäten	Jausenstation Heini's Ruh
13. - 15.	tägl.	Kirtagheuriger	FF Ofenbach
13. - 15.	tägl.	Fußwallfahrt nach Maria Zell	Pfarre Lanzenkirchen
13.	Freitag	Schulschlussfest	Hauptschule Lanzenkirchen
20. - 3.7.	tägl.	Weinheuriger Familie Fingerlos	Frohsdorf



# Unser Lanzenkirchen

*Zum Herausnehmen  
und Aufbewahren!*

## Entsorgungstermine 2008

### Der Natur zuliebe.

In der heutigen Zeit zählt der Müll zu den größten Herausforderungen der westlichen Welt. Allein in Österreich produzieren wir pro Jahr 54 Mio. Tonnen Müll. Wertvolle Rohstoffe gehen so verloren. Der erste Schritt zu einer Verringerung des Abfallvolumens ist die Abfallvermeidung. Ziel ist es, mit diesen Maßnahmen Ressourcen zu schonen und die negativen Auswirkungen auf die Umwelt zu reduzieren.

Lanzenkirchen liegt beim Müllaufkommen im österreichischen Schnitt. Wir haben im vergangenen Jahr in Summe rund 750 Tonnen Müll produziert. Das entspricht dem Gewicht von rund 950 Mittelklassewagen. Knapp 45 % von diesem gewaltigen „Müllberg“ ist Grünschnitt. Die Grünabfälle werden im Ort entsorgt und kompostiert. Papier hält den zweiten Platz in dieser Rangliste. Rund 285 Tonnen Papier und Kartons wurden gesammelt und einer Wiederverwertung zugeführt. Sperrmüll (68 Tonnen), Altholz (60 Tonnen) und Bauschutt (37 Tonnen) liefern auch wesentliche Mengen für die Statistik. Da es sich hierbei um „Mischstoffe“ handelt, ist die Weiterverarbeitung mit größerem Aufwand verbunden, was auch zu größeren Kosten führt. Alteisen hingegen ist ein begehrtes „Abfallprodukt“, knapp 28 Tonnen konnten hier in den Verarbeitungsprozess rückgeführt werden. Das größte Problem für unsere Umwelt stellen sicherlich die Elektroaltgeräte (8 Tonnen) sowie die sonstigen Problemstoffe dar, von denen wir immerhin knapp 9 Tonnen produziert haben. Alttextilien (1 Tonne) werden problemlos weiterverarbeitet.

Lassen Sie uns am Beispiel von Papier den Wiederverwertungskreislauf betrachten. Die Rücklaufquote bei Papier liegt

bei rund 80%. Insbesondere Wellpappe und Zeitungspapier werden zu einem hohen Prozentsatz aus Altpapier hergestellt. Aber auch Hygienepapiere (Toilettenpapier, Papierhandtücher) sind in dieser Hinsicht sehr umweltfreundlich.

Der Energieaufwand bei der Produktion von Recyclingpapier ist deutlich geringer (ca. ein Drittel) als bei der Herstellung von neuem Papier aus Holz. Der Verbrauch an Wasser beträgt rund 15 %, die Gewässerbelastung nur etwa 5 %. Damit leistet das Papierrecycling einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Unter dem Motto „Papier als Quelle der Zukunft“ hat die EU dieses Thema aufgegriffen und Schulen zur aktiven Mitarbeit eingeladen.

Das Sta. Christiana in Frohsdorf nimmt in Zusammenarbeit mit Partnern aus Frankreich und Deutschland an diesem Projekt teil.

Informationen zum Papierverbrauch, zur Weiterverarbeitung und zu den Auswirkungen der Produktion auf die Umwelt machten den Anfang. In weiterer Folge wurden Ideen zum Papiersparen ausgearbeitet und verschiedenste Alltagsgegenstände, wie etwa Tische oder Stühle, aus Altpapier hergestellt, um auf die Notwendigkeit von Papier-Recycling hinzuweisen. Die Schüler sollen Respekt vor unseren wertvollen Ressourcen lernen. Die EU fördert diese Arbeiten mit beträchtlichen Geldmitteln. Im Juni 2009 werden die Ergebnisse der europaweiten Studie dem Europäischen Parlament in Straßburg überreicht. Ein gutes Beispiel für die aktive Auseinandersetzung mit dem Thema Umweltschutz.





## Entsorgungstermine

## Jänner bis Juni 2008

**Restmülltonne (auch 1.100 l Tonne)**

Abholung: 4-wöchig

Lanzenkirchen Frohsdorf	Ofenbach Haderswörth Föhrenau	Kleinwolkersdorf, Grenzgasse, Fliederstrasse, Gewerbepark, Schwanen- gasse und Wassergasse
Freitag, 25. Jänner 2008	Freitag, 11. Jänner 2008	Dienstag, 22. Jänner 2008
Freitag, 22. Februar 2008	Freitag, 08. Februar 2008	Dienstag, 19. Februar 2008
Freitag, 21. März 2008	Freitag, 07. März 2008	Dienstag, 18. März 2008
Freitag, 18. April 2008	Freitag, 04. April 2008	Dienstag, 15. April 2008
Freitag, 16. Mai 2008	Freitag, 02. Mai 2008	Mittwoch, 14. Mai 2008
Freitag, 13. Juni 2008	Freitag, 30. Mai 2008	Dienstag, 10. Juni 2008
	Freitag, 27. Juni 2008	

**Biotonne**

gesamtes Gemeindegebiet - Abholung: 2-wöchig

Mittwoch, 02. Jänner 2008	Montag, 10. März 2008	Montag, 05. Mai 2008
Montag, 14. Jänner 2008	Dienstag, 25. März 2008	Montag, 19. Mai 2008
Montag, 28. Jänner 2008	Montag, 07. April 2008	Montag, 02. Juni 2008
Montag, 11. Februar 2008	Montag, 21. April 2008	Montag, 16. Juni 2008
Montag, 25. Februar 2008		Montag, 30. Juni 2008

**Papier (240 l Tonnen)**

Abholung: 8-wöchig

Frohsdorf, Ofenbach, Kleinwolkersdorf Nr. 35, 49, 80, 129 und 211	Haderswörth Föhrenau, B 54 und Golfclub	Lanzenkirchen, Kleinwolkersd. inkl. Katzelsdorferstraße, Schwaneng. und Gewerbepark
Freitag, 25. Jänner 2008	Freitag, 22. Februar 2008	Freitag, 11. Jänner 2008
Freitag, 21. März 2008	Freitag, 18. April 2008	Freitag, 07. März 2008
Freitag, 16. Mai 2008	Freitag, 13. Juni 2008	Freitag, 02. Mai 2008
		Freitag, 27. Juni 2008

**Abholung aller 1100 l Papiertonnen: 4-wöchig am 25.01., 22.02., 21.03., 18.04., 16.05., 13.06.****Gelber Sack**

Abholung: 6-wöchig

Lanzenkirchen, Frohsdorf, Kleinwolkersdorf, Ofenbach	Haderswörth Föhrenau
Montag, 21. Jänner 2008	Montag, 04. Februar 2008
Montag, 03. März 2008	Montag, 17. März 2008
Montag, 14. April 2008	Montag, 28. April 2008
Montag, 26. Mai 2008	Montag, 09. Juni 2008

**Die Müllgefäße bzw. Säcke sind bis spätestens um 6.00 Uhr des Abholtages vor die Liegenschaft zu stellen.**



## Entsorgungstermine

Juli bis Dezember 2008

**Restmülltonne (auch 1.100 l Tonne)**

Abholung: 4-wöchig

Lanzenkirchen Frohsdorf	Ofenbach Haderswörth Föhrenau	Kleinwolkersdorf, Grenzgasse, Fliederstrasse, Gewerbepark, Schwanen- gasse und Wassergasse
Freitag, 11. Juli 2008	Freitag, 25. Juli 2008	Dienstag, 08. Juli 2008
Freitag, 08. August 2008	Freitag, 22. August 2008	Dienstag, 05. August 2008
Freitag, 05. September 2008	Freitag, 19. September 2008	Dienstag, 02. September 2008
Freitag, 03. Oktober 2008	Freitag, 17. Oktober 2008	Dienstag, 30. September 2008
Freitag, 31. Oktober 2008	Freitag, 14. November 2008	Dienstag, 28. Oktober 2008
Freitag, 28. November 2008	Freitag, 12. Dezember 2008	Dienstag, 25. November 2008
Samstag, 27. Dezember 2008		Dienstag, 23. Dezember 2008

**Biotonne**

gesamtes Gemeindegebiet - Abholung: 2-wöchig

Montag, 14. Juli 2008	Montag, 22. September 2008	Montag, 17. November 2008
Montag, 28. Juli 2008	Montag, 06. Oktober 2008	Montag, 01. Dezember 2008
Montag, 11. August 2008	Montag, 20. Oktober 2008	Montag, 15. Dezember 2008
Montag, 25. August 2008	Montag, 03. November 2008	Montag, 29. Dezember 2008
Montag, 08. September 2008		

**Papier (240 l Tonnen)**

Abholung: 8-wöchig

Frohsdorf, Ofenbach Kleinwolkersdorf Nr. 35, 49, 80, 129 und 211	Haderswörth Föhrenau B 54 und Golfclub	Lanzenkirchen, Kleinwolkersd. inkl. Katzelsdorferstraße, Schwaneng. und Gewerbepark
Freitag, 11. Juli 2008	Freitag, 8. August 2008	Freitag, 22. August 2008
Freitag, 05. September 2008	Freitag, 3. Oktober 2008	Freitag, 17. Oktober 2008
Freitag, 31. Oktober 2008	Freitag, 28. November 2008	Freitag, 12. Dezember 2008
Samstag, 27. Dezember 2008		

**Abholung aller 1100 l Papiertonnen: 4-wöchig am 11.7., 8.8., 5.9., 3.10., 31.10., 28.11., 27.12.****Gelber Sack**

Abholung: 6-wöchig

Lanzenkirchen, Frohsdorf, Kleinwolkersdorf, Ofenbach	Haderswörth Föhrenau
Montag, 7. Juli 2008	Montag, 21. Juli 2008
Montag, 18. August 2008	Montag, 01. September 2008
Montag, 29. Sept. 2008	Montag, 13. Oktober 2008
Montag, 10. Nov. 2008	Montag, 24. November 2008
Montag, 22. Dez. 2008	

en, damit auch bei geänderter Route (z.B. Urlaubszeit etc.) die Entsorgung gewährleistet werden kann.



## Wertstoffsammelstelle Lanzenkirchen

**Öffnungszeiten:** jeden Dienstag von 15.30 bis 17.30 Uhr (außer Feiertage)  
jeden Samstag von 09.00 bis 12.00 Uhr (außer Feiertage)

**Änderungen werden gesondert angeschlagen!**

An folgenden Samstagen geschlossen: vom 22. Dezember 2007 bis zum 23. Februar 2008  
vom 27. Dezember 2008 bis zum 28. Februar 2009

**Folgende Reststoffe können unter anderem zur Wertstoffsammelstelle gebracht werden:**

### Übernahme Dienstags und Samstags

#### Grünschnitt

#### Altmedikamente

#### Alteisen

#### Altfette

#### Farb- u. Lackreste

#### Große Kartonagen

#### Kleinbatterien

#### Elektro-Altgeräte

#### Kühl- und Gefriergeräte

#### Fernsehapparate

#### Sperrmüll

wie z.B. Möbelstücke, alte Teppiche,  
alte Bodenbeläge, Koffer ....

#### Altmetalle

#### Altöle

#### Spraydosen

#### Styropor

#### Elektronikartikel

#### Bildschirme

#### Kostenpflichtig sind u.a.:

Wurzelstöcke mittlere Größe	€ 4,--
Bauschutt pro Scheibtruhe	€ 3,--
Fassadenwärmedämmung	
Styroporreste pro 500 l Sack	€ 10,--
Autoreifen ohne Felge pro Stk.	€ 3,--
mit Felge pro Stk.	€ 4,--
PKW-Batterien pro Stück	€ 3,--
LKW-Batterien pro kg	€ 0,20

### Übernahme nur Samstags

#### Strauch- bzw. Baumschnitt

Samstag 9.00-12.00 Uhr  
erster Termin: 1. März 2008  
letzter Termin: 29. November 2008

Der Häcksler wird Ihnen kostenlos zur Verfügung gestellt, Strauch- und Baumschnitt muss allerdings selbst (unter Aufsicht) verhäckselt werden.

Bei großen Mengen Strauch- oder Baumschnitt bitten wir um vorherige Terminvereinbarung am Gemeindeamt.

Sammlung der Agrarfolien (Siloplastik) durch den Maschinenring  
**am 23. 4. 2008 und am 21. 11. 2008 ab 9.00 Uhr**  
vor der Wertstoffsammelstelle Lanzenkirchen.

**Weitere Information erhalten Sie beim Betreuungspersonal bei der Wertstoffsammelstelle oder am Gemeindeamt (Tel.: 02627 / 45432).**



Termin	Tag / Zeit	Veranstaltung	Ort, Veranstalter
<b>Juni 2008 (Forts.)</b>			
20.	Fr., 15.00 Uhr	Schulfest	Privatschulen Sta. Christiana
22.6. - 13.7.	tägl.	Strudelwochen	Hotel Schloßblick
22.	Sonntag	Großer Strudelkirtag	Hotel Schloßblick
22.	Sonntag	60 Jahre Landjugend Lanzenkirchen	Gemeindesaal, Landjugend
27.6. - 6.7.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
27. - 29.	tägl.	Feuerwehrfest	FF Föhrenau
28.	Samstag	Feuerlöscherüberprüfung, Blutspendeaktion	FF Föhrenau
29.	So., 15 -17 Uhr	Kleinkinderponyreiten	Frohsdorf 196, Verein Natürliches Reiten
<b>Juli 2008</b>			
1. - 3.	tägl.	Weinheuriger Familie Fingerlos	Frohsdorf
1.- 6.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
4. - 6.	tägl.	Feuerwehrfest Lanzenkirchen	FF Lanzenkirchen
4.7. - 17.8.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
6.	Sonntag	Spanferkelbrunch	Jausenstation Heini's Ruh
18. - 20.	tägl.	Feuerwehrheuriger	FF Kleinwolkersdorf
19.7. - 10.8.	tägl.	Kubanische Wochen	Hotel Schloßblick
25.	Freitag	Grillabend mit Live Musik	Hotel Schloßblick
27.	So., 15 -17 Uhr	Kleinkinderponyreiten	Frohsdorf 196, Verein Natürliches Reiten
<b>August 2008</b>			
1. - 17.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
2.	Samstag	Grillabend mit Live Musik	Hotel Schloßblick
3.	Sonntag	Rustikaler Hüttenbrunch	Jausenstation Heini's Ruh
8.	Freitag	„Im weißen Rössl“ - Seefestspiele Mörbisch	KFT - Verein
8. - 17.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
15. - 28.	tägl.	Weinheuriger Familie Fingerlos	Frohsdorf
15.8. - 7.9.	tägl.	Indische Wochen	Hotel Schloßblick
15.	Fr., 9.30 Uhr	Festgottesdienst & Kirtag in Föhrenau	Pfarre Lanzenkirchen
15. - 17.	tägl.	Feuerwehrfest in Haderswörth	FF Haderswörth
29. - 31.	tägl.	Feuerwehrfest in Frohsdorf	FF Frohsdorf
31.	So., 15 -17 Uhr	Kleinkinderponyreiten	Frohsdorf 196, Verein Natürliches Reiten
<b>September 2008</b>			
7.	Sonntag	„Soo gut schmeckt ... Schmankerlbuffet	Jausenstation Heini's Ruh
12. - 28.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
13.	Samstag	Modeschau	Hotel Schloßblick, KFT - Verein
14.	So., 9.45 Uhr	Festgottesdienst & Kirtag in Lanzenkirchen	Pfarre Lanzenkirchen
14.9. - 5.10.	tägl.	Italienische Wochen	Hotel Schloßblick
16.	Di., 19.30 Uhr	Don Kosaken	Pfarrkirche, KFT - Verein
20. / 21.	Sa. / So.	Bücherflohmarkt	Gemeindesaal, Gemeinde- und Pfarrbücherei
26.	Fr., 19.30 Uhr	9. Dorftreff mit Musik und Humor	Heurigenstadl Dorfmeister, DEV Haderswörth
27.	Samstag	VIPE Sunset Party	Gemeindesaal
28.	Sonntag	Sturmonifest	Jausenstation Heini's Ruh
28.	So., 15 -17 Uhr	Kleinkinderponyreiten	Frohsdorf 196, Verein Natürliches Reiten
<b>Oktober 2008</b>			
4.	Samstag	Lilienhof-Serenade	Kulturverein Lilienhof
5.	So., 9.45 Uhr	Erntedankfest in Lanzenkirchen	Pfarre Lanzenkirchen
10. - 19.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf



Termin	Tag / Zeit	Veranstaltung	Ort, Veranstalter
<b>Oktober 2008 (Forts.)</b>			
11. - 19.	tägl.	„Schwerpunkt Vietnam“ Woche	Weltladen-Woche, Weltladen
12.10. - 2.11	tägl.	Wildbretwochen	Hotel Schloßblick
12.	So., 8.30 Uhr	Erntedankfest in Föhrenau	Pfarr Lanzenkirchen
12.	Sonntag	11. Lanzenkirchner Ortslauf	Dino Struger (www.lauftour.at)
18.	Sa., 20.00 Uhr	Herbstball	Gasthaus Art, VP Team Lanzenkirchen
19.	So., 9.45 Uhr	Hl. Messe zum Sonntag der Weltkirche	Pfarr Lanzenkirchen
24.10. - 6.11.	tägl.	Weinheuriger Familie Fingerlos	Frohsdorf
25.	Samstag	Fredi Jirkal: „Mann ist Kind“	Hotel Schloßblick, KFT - Verein
26.	Sonntag	Oktoberfest	Jausenstation Heini's Ruh
<b>November 2008</b>			
1.	Sa., 09.45 Uhr 10.45 Uhr 14.00 Uhr	Allerheiligen - Heilige Messe, Pfarrkirche Gedenken beim Kriegerdenkmal Andacht auf dem Friedhof	Pfarr Lanzenkirchen
1. - 6.	tägl.	Weinheuriger Fingerlos	Frohsdorf
1.11. - 21.12.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
1. / 2.	tägl.	Winterzauber am „Michlhof“	„Michlhof“ Lanzenkirchen
8. / 9.	tägl.	Vogelschau	Gemeindesaal, Kanarien- und Exotenverein
8.	Sa., 15.00 Uhr	Hubertusandacht	De Cente Wiese, Jagdhornbläser Heini's Ruh
8.	Sa., 19.30 Uhr	Kirchenkonzert	Pfarrkirche, Kirchenchor Lanzenkirchen
9. - 23.	tägl.	Ganslessen	Hotel Schloßblick
15.	Sa., 19.30 Uhr	Leopoldi Pfarrcafe	Pfarrheim, Pfarr Lanzenkirchen
22.	Sa., 13 -19 Uhr	Blutspendeaktion	FF Haderswörth
29.	Sa., 13.00 Uhr	Weihnachtsmarkt	DEV Haderswörth
<b>Dezember 2008</b>			
1. - 21.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
5.	Fr., 15.30 Uhr	Nikolausfeier für Kinder	Pfarr Lanzenkirchen
6.	Samstag	Der Nikolaus kommt	Kinderfreunde Lanzenkirchen
6. / 7.	Sa. / So.	Lanzenkirchner Weihnachtsmarkt	Hauptplatz, KFT - Verein
7.	So., 14.00 Uhr	Adventsingens	Pfarrsaal, VP Team Lanzenkirchen
8.	Montag	Lilienhofpunsch	Kulturverein Lilienhof
8.	Montag	Hüttenpunsch	Jausenstation Heini's Ruh
11. - 14.	tägl.	Mostheuriger Loibenböck	Kleinwolkersdorf
23.	Dienstag	Punschstand beim Feuerwehrhaus	FF Kleinwolkersdorf
24.	Mi., 16.30 Uhr 22.00 Uhr 24.00 Uhr	Hl. Abend, Krippenlegungsfeier Mette in Föhrenau Mette in Lanzenkirchen	Pfarr Lanzenkirchen
25.	Donnerstag	Weihnachtsbrunch	Hotel Schloßblick
28.	So., 8.30 Uhr So., 9.45 Uhr	Kindermesse mit Kindersegnung Kindermesse mit Kindersegnung	Föhrenau, Pfarr Lanzenkirchen Lanzenkirchen, Pfarr Lanzenkirchen
31.	Mittwoch	Silvestergala mit Galabuffet, Feuerwerk, Mitternachtseinlage, Live Musik	Hotel Schloßblick
31.	Mittwoch	Silvesterpunschstand	FF Föhrenau
31	Mi., 18.00 Uhr	Jahresschlussandacht	Pfarr Lanzenkirchen

### Vorankündigung Ballsaison 2009

03. 01. 2009 Feuerwehrball der FF-Ofenbach, GH Thurner  
 17. 01. 2009 Ball der SPÖ-Lanzenkirchen, Hotel Schloßblick  
 18. 01. 2009 Kindermaskenball, Gemeindesaal  
 24. 01. 2009 gemeinsamer Feuerwehrball, Hotel Schloßblick

31. 01. 2009 Feuerwehrball der FF-Frohsdorf, Hotel Schloßblick  
 07. 02. 2009 SC Lanzenkirchen – Maskenball, Gemeindesaal  
 21. 02. 2009 Bauernball, Hotel Schloßblick

## Medizin und Bewegung

# Gesund und fit in Lanzenkirchen

In unserer neuen Serie wollen wir uns mit dem Thema **Gesundheit** beschäftigen. **Gesundheit** wurde lange als „Abwesenheit von Krankheit“ definiert. Inzwischen ist man zu der Ansicht gelangt, dass zu einem **Rundum-Wohlbefinden** mehr gehört. Lesen Sie im ersten Teil unserer Serie, wie **Ausdauertraining** unseren Körper stärkt und welche **Trainingsmöglichkeiten** Lanzenkirchen zu bieten hat.

Glaubt man der modernen Wissenschaft, so ruht unsere Gesundheit auf drei Säulen: Bewegung, Ernährung und lebenslangem Lernen (d.h. geistiger Beweglichkeit).

Verschiedenste Studien unterstreichen die Wichtigkeit diese drei Faktoren.

Trotzdem wird die Einhaltung im täglichen Leben oft vergessen. Es beginnt schon bei den Kindern: zu wenig Bewegung, zu wenig frische Luft sowie falsche

Ernährung haben dazu geführt, dass in Österreich bereits 5 % aller Kinder unter 6 Jahren an Übergewicht leiden.

Ein Gegensteuern ist angesagt. Und damit kann nicht früh genug begonnen werden. Spezielle Trainingsprogramme für Kinder und Jugendliche sowie für Erwachsene sollen diese Entwicklung verhindern. Wir haben mit Gitti Igl, staatlich geprüfter Fitnesstrainerin,

gesprächen. Sie hat die wichtigsten Vorteile eines regelmäßigen Trainings zusammengefasst.

Auch unsere Ärzte stehen voll hinter diesen Vorbeugemaßnahmen. Dr. Dock, Allgemeinmediziner und Gemeindefacharzt, bietet in seiner Praxis Beratung zum Thema gesunde Lebensführung an: „Man muss sich angewöhnen, wichtige Dinge zu ritualisieren. Sport muss genauso selbstverständlich

werden wie Zähneputzen oder Frühstück.“

Es hat aber keinen Sinn, seine bisherigen Gewohnheiten radikal zu ändern und verbissen ein „Gesünder-Leben-Programm“ einzuhalten. Wenn man mit Gewalt gesund bleiben möchte, bleibt die Lebensfreude auf der Strecke. Wer sich dagegen zwanglos gesund ernährt und regelmäßig bewegt, fühlt sich einfach besser.

## Ausdauersport, die Medizin der Zukunft



**Gitti Igl: Sport hält gesund**

Regelmäßig durchgeführtes Ausdauertraining (wie z.B. Laufen oder Radfahren) hat einen positiven Einfluss auf alle Systeme des menschlichen Organismus und kann präventiv gegen Herz-Kreislaufkrankungen wie z.B. Herzinfarkt und Schlaganfall wirken.

Durch ein regelmäßiges Ausdauertraining sinken sowohl der Ruhe- als auch der Belastungspuls bei gleicher Leistung, d.h. das Herz

muss weniger oft schlagen und kann bei einem Schlag eine größere Menge Blut



umsetzen. Ein trainiertes Herz leistet damit bei gleicher oder größerer Effektivität weniger Arbeit als das untrainierte Herz. Regelmäßige Bewegung dient auch der Blutdruckregulierung. Hoher Blutdruck wird

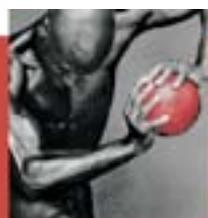
gesenkt, niedriger erhöht, sowie die Blutproduktion angeregt. So kann das Blut mehr Sauerstoff aufnehmen und transportieren. Gleichzeitig schützt eine bessere Durchblutung vor einer

Verkalkung der Gefäße. Die gesteigerte Anzahl an weißen Blutkörperchen führt zu einer Stärkung des Immunsystems.

Auch auf den Stoffwechsel haben moderate Bewegung und kontinuierliches Trai-

ning einen positiven Effekt. Es kommt zu einer Entfernung von abgelagertem Cholesterin. Erhöhte Blutfette (Triglyceride) und schlechtes LDL-Cholesterin sinken ab. Der Fettstoffwechsel wird angekurbelt. So wird der Körper auch in Ruhe oder am Schreibtisch zum besseren Fettverbrenner. Das erleichtert die Gewichtsabnahme.

Ausdauertraining sollte mindestens zwei mal pro Woche ca. 60 Minuten betrieben werden, optimal wären 3-4 mal pro Woche.



Message: > Kilo Lima Victor? Kombiniertes Ladungs-Verkehr.  
> Kompetenz, Leistung, Visionen! Roger?

Identity: see logo >



www.intercontainer.at • global@intercontainer.at • +43 (0)1 504 95 80 • Wiedner Hauptstraße 120-124 • A-1050 Wien

## Vorbeugen ...



Dr. Ludwig Dock

Als Allgemeinmediziner und Gemeindefacharzt ist Dr. Dock der erste Ansprechpartner für alle Gesundheitsfragen im Ort.

Nach dem Motto: „Zuerst zum Hausarzt“ werden statistisch gesehen rund 70 - 80 % aller Beschwerden und Befindlichkeitsstörungen in der Allgemeinpraxis behandelt.

Dr. Dock bietet eine breite Palette an medizinischen Dienstleistungen an. Ganz wichtig sind für ihn die Vorsorgeuntersuchungen. „Diese Untersuchungen konzentrieren sich speziell auf die Risikofaktoren unserer Wohlstandsgesellschaft: Übergewicht, Bluthochdruck, Rauchen und Bewegungsmangel. Eine umfangreiche Beratung ist Teil der Untersuchung.“

Ein weiterer Schwerpunkt sind die kleinen Patienten. Mutterkindpass-Untersuchungen, Impfungen für Kinder sowie Erwachsene (einschließlich der dazugehörigen Beratung) sowie ganz allgemein Koordination und Führung im gesamten Dschungel von Therapie und Diagnostik. „Wir sehen uns als Anlaufstelle für alle gesundheitlichen Themen und helfen rasch und individuell,“ so Dr. Dock.

## Fitness für Körper und Seele

Die positiven Seiten von regelmäßiger Bewegung haben wir auf der vorhergehenden Seite verdeutlicht. Hier möchten wir Ihnen zwei unserer ortsansässigen Ärzte präsentieren, die weitere Fragen

zum Thema Gesundheit gerne beantworten. Teil 2 folgt in der nächsten Ausgabe. Wenn wir Ihre Lust auf Bewegung geweckt haben: hier ein paar Möglichkeiten, sich im Ort fit zuhalten.

### Angebote im Turnsaal der HS Lanzenkirchen

#### Männerturnen

Montag, 19.00 h  
Ausdauer, Kraft, Rückenentlastung  
Trainer: Johann Schatzer

#### Kinderturnen (6-10jährige):

Dienstag, 17.00 h  
Spielerische Schulung von Kraft, Ausdauer, Koordination  
Staatlich geprüfte Kinderlehrerinnen Gitti Igl

#### Aerobic

Dienstag, 18.00 h  
Fatburning, Bodystyling, Rückenfit  
Diplomierte Aerobic- und Wellnesstrainerin Gitti Igl

#### Gesunder Rücken

Donnerstag, 19.00 Uhr  
Stärkung der Rückenmuskulatur  
Wellnesstrainerin Andrea Hafenscher

#### Nordic Walking Kurse

Warm up, Mobilisation, Kräftigung, Dehnen, Technik  
NWO-Nordic Walking Instructorin Gitti Igl

Für alle, denen es in einer Gruppe leichter fällt, den inneren „Schweinehund“ zu überwinden, bietet Lanzenkirchen auch ein Reihe von Vereinen an, die sich alle der sportlichen Betätigung verschrieben haben.

#### TTC ... Tischtennis

Tischtennis trainiert die Reflexe und die Koordinationsfähigkeit. Ein Sport für Jung und Alt.

**Kontakt: Stefan Grosinger**

#### HTC ... Tennis

Der Haderswörther Tennisclub besteht zur Zeit aus vier Kampfmannschaften. Gespielt wird auf den Tennisplätzen beim Gasthaus Mühlendorfer.

**Kontakt: Richard Kornfeld**

#### SCL ... Fußball

Der Fußballklub mit Tradition setzt vor allem auf die Jüngsten: Nachwuchs wird laufend gesucht.

**Kontakt: Franz Eidler**

## Gesunder Geist...



Dr. Markus Reisner

Dr. Markus Reisner, ist als Facharzt für Psychiatrie und Neurologie Wahlarzt (d.h. die bezahlten Honorarnoten können bei der Krankenkasse zur Rückerstattung eingereicht werden). Seine Praxis befindet sich in Frohsdorf.

Dr. Reisner konzentriert sich auf die Aufrechterhaltung und Wiederherstellung der seelischen Gesundheit mit psychotherapeutischen Gesprächen (Schwerpunkt Verhaltenstherapie), Entspannungsmethoden und medikamentöser Behandlung, wenn andere Methoden nicht ausreichen. Er verfügt über Zusatzdiplome für Psychosomatik und Psychotherapie.

Dr. Reisner beschreibt seine Tätigkeit folgendermaßen: „Meine Patienten kommen zu mir wegen z. B. Depressionen, Angststörungen, Zwängen, Schlafstörungen, Krisen, Burn-Out, Altersvergesslichkeit (Demenz), Suchterkrankungen und psychosomatischen Erkrankungen.“ Zum Thema Bewegung und Gesundheit meint der zweifache Vater: „Schon die alten Römer waren überzeugt davon, dass nur in einem gesunden Körper ein gesunder Geist wohnt.“

## Portrait

R. Friedbacher im Portrait:  
 Geb. 1934 in Eichbüchl  
 Bruder Leopold  
 (Radrennfahrer)  
 Schwester Helene  
 (Diplomkrankenschwester)  
 Beruf: Karoseriespengler  
 (1961 Meisterprüfung)  
 Heirat mit Theresia  
 (Tochter des langjährigen  
 Lanzenkirchner Bürgermei-  
 sters Franz Rachberger)  
 Sohn Gernot  
 (Univ.Prof., Dr.)  
 Tochter Manuela  
 (Dipl.Krankenschwester)  
 Enkerl: Johann, Stefan und  
 Martin

## Erfolge

### Weltmeisterschaften

2006 WM in Linz:  
 Gold im Halbmarathon (Team)  
 Silber im Halbmarathon  
 Bronze 8000 m Cross  
 3000 m Halle

2004 WM Auckland (NZL)

Silber im Halbmarathon  
 2004 WM Sindelfingen (D)  
 Bronze 8000 m Cross

### Europameisterschaften

2007 Regensburg (D)  
 Gold 3 x 2 km Cross Staffel

### Österreichische Meisterschaften

29 x Gold  
 12 x Silber, 1 x Bronze

6 österreichische Rekorde  
 9 mal Sieger beim österrei-  
 chischen Volkslauf

12 Marathons  
 (Wien, Florenz, Honolulu,  
 San Sebastian, Riccione, ...)  
 Teilnahme an insgesamt  
 300 Wettkämpfen

**Verein:** HSV Marathon  
 Wiener Neustadt

## Rudolf Friedbacher Freude an Bewegung kennt keine (Alters-)Grenzen

Weltmeister im Teambewerb, 2 maliger Vizeweltmeister, Europameister in der Cross-Staffel, 29 facher österreichischer Meister ... diese Liste ließe sich beliebig lange fortsetzen. Der Name der dahinter steht: Rudolf Friedbacher. Im stolzen Alter von 57 Jahren begann der ehemalige Karoseriespenglermeister

- und besiegte sie. Er sah Bewegung als Schlüssel zur Genesung an. Zuerst begann er, die Stiegenhäuser auf und ab zu marschieren, dann nahm er das Radfahren wieder auf. Schließlich zog es ihn zum Laufen. Er begann mit leichtem Training und entdeckte seine Begeisterung. Sein Ehrgeiz war geweckt.

kämpfte 29 mal den österreichischen Meistertitel in seiner Altersklasse und hält 6 österreichische Rekorde. Die Liste seiner Erfolge ist schier endlos.

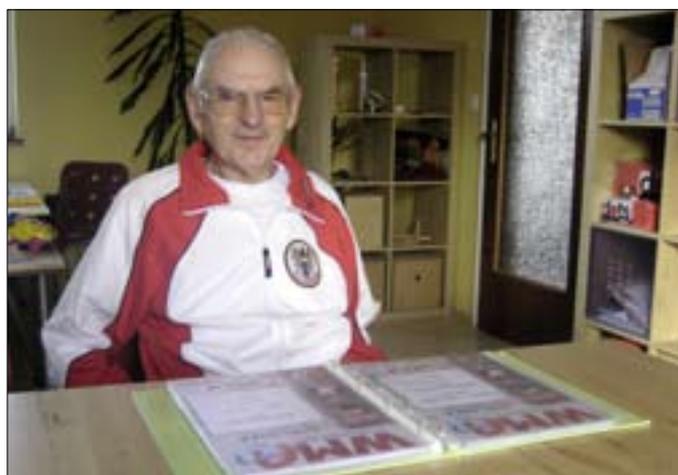
1995 trat Rudolf Friedbacher dem österreichischen Heeressportverband bei. Hier erhält er professionelle Unterstützung bei Training und Wettkämpfen. Als Anerkennung für seine herausragenden Leistungen erhielt er vom ÖHVS im Jahr 2006 die Auszeichnung „Sportler des Jahres.“

Seine Familie ist sehr stolz auf ihn, die Kinder konnte Rudolf Friedbacher auch zum Laufen begeistern. Bei den Enkelkindern ist er gerade dabei, ihre Liebe zum Sport zu wecken.

Nach seinen Hobbys befragt, sagt der heute 73jährige Lanzenkirchner, der seiner Heimat immer treu geblieben ist: „Schach ist meine zweite Leidenschaft.“ Als Mitglied beim Schachclub Bad Erlach weiß er: „Zum Laufen muss ich jedesmal meinen inneren „Schweinehund“ überwinden.“ Eine Tasse Kaffee und eine gute Partie Schach hingegen ist immer willkommen.

Aber der Ehrgeiz spornt Rudolf Friedbacher doch immer wieder an, weiterzumachen. „Ich laufe, solange meine Gesundheit das erlaubt.“

Wir wünschen ihm weiterhin viel Gesundheit und viele sportliche Erfolge.



**Rudolf Friedbacher vor seinen WM-Erinnerungen: jeder Wettkampf ist eine neue Herausforderung.**

mit dem Laufen. Zeit seines Lebens hatte er immer mäßig Sport betrieben. Aber nachdem ihm in der Berufsschule ein Herzfehler diagnostiziert worden war, ging er immer eher gemächlich an die Sache heran. Mit 50 entdeckte er seine Liebe zum Radfahren. Das verdankte er seinem Bruder Leopold. 1958 hatte dieser den österreichischen Radstraßenmeistertitel erobert. Gemeinsam bestritten sie diverse Radmarathons. 1991 jedoch wendete sich das Blatt. Die Ärzte diagnostizierten Darmkrebs bei Rudolf Friedbacher. Er stellte sich seiner Krankheit

Mit 60 Jahren begann der Vater zweier erwachsener Kinder seine Karriere als Wettkämpfer. „In meinen ersten beiden Jahren startete ich eher bei Bewerben in der Umgebung. 1996 wollte ich es dann genau wissen.“ Er lief seinen ersten Marathon in Florenz in einer Zeit von 4 1/4 Stunden. Ab diesem Zeitpunkt begann Friedbacher zum Geheimtipp bei Rennen in seiner Altersklasse zu werden. Er startete bei insgesamt 6 Weltmeisterschaften und 3 Europameisterschaften, errang dabei insgesamt 7 Medaillen (davon 2 in Gold). Er er-

## Sta. Christiana Volksschule

### Starker Rücken

Beim Sitzen in der Schule so nebenbei einen Beitrag zur Stärkung der Wirbelsäule leisten? Die Kinder der dritten Klasse haben's ausprobiert und sind begeistert: mit ihren Gesundheits-Sitzkissen halten sie während des Sitzens das Gleichgewicht und stärken so die Rückenmuskulatur.

### Voltigieren

Anlässlich des Welttierschutztages besuchte die 2. Klasse den Lilienhof. Die Kinder erhielten Einblicke in das heilpädagogische Voltigieren, durften



**Hoch auf dem Rücken der Pferde: die kleinen Tierfreunde sind begeistert.**

selbst kleine Reitübungen durchführen und den Pflegern bei der täglichen Pferdepflege behilflich sein.

### Naturals Lehrmeister

Im Wald vom Wald lernen. Johannes Müller, Waldpädagoge, führte die vierte Klasse nach Ofenbach in den Wald und erzählte von Fasanen und ihrem Nachtquartier, dem Wildwechsel, von Wildschweinspuren, von Bäumen, Blättern und



**Natur zum Greifen: Erfahrung mit dem Waldpädagogen**

Blattgrün, von Zauberblättern der Zyklopen, von Regenwürmern, Vogelstimmen und warum das Laufen durch das Laub glücklich macht. Es blieb aber auch Zeit, um ein Lager und eine Kugelbahn zu bauen und einmal auszuprobieren, wie es ist, wenn man sich blind über den Waldboden führen lässt.

„Solche Schulstunden sollte es öfter geben!“ konnte man auf dem Weg zurück zur Schule hören.

## Sta. Christiana Catering Erfahrung

Die Kirchlichen Pädagogischen Hochschulen in Wien-Strebersdorf nahmen am 1. Oktober 2007 mit einer großen Gründungsfeier ihren Studienbetrieb auf. Die HLW Sta. Christiana Frohsdorf war als Caterer aktiv daran beteiligt.

350 Festgäste wurden von den Schülerinnen und Schülern der dritten Klassen mit pikanten und süßen Köstlichkeiten aus den



**Gewissenhafte Vorbereitungen für das Buffet in Wien: Cateringinsatz der HLW Frohsdorf**

Frohsdorfer Küchen verwöhnt. Beim Empfang mit dabei: u.a. Kardinal Schönborn und Wissenschaftsminister Hahn.

## Internationale Projekte

Zwei internationale Projekte laufen an der HLW Sta. Christiana. „Auf dem Weg zum Europa-Kaufmann“ so der Projekttitel des internationalen Leonardoprojektes, das im heurigen Schuljahr gestartet wurde. Gemeinsam mit dem Haus der Wirtschaft in Stralsund, Deutschland, werden eine internationale Übungsfirma und ein SchülerInnenaustausch vorbereitet.

Unter dem Motto „Papier als Quelle der Zukunft“ gibt es seit dem vergangenen



**Dr. A. Kucera mit seinem Gast aus Stralsund, Y. Weichbrodt, und Bgm. Nitschmann**

Jahr zahlreiche Aktionen, um einen nachhaltigen und rücksichtsvollen Umgang mit dem Rohstoff Papier zu erarbeiten.

Für heuer steht das Thema Papier im Haushalt am Programm. Im Vordergrund stehen Ideen, die den Papierverbrauch reduzieren.

## Verkehrserziehung



**Sicherheit großgeschrieben: Verkehrserziehung für unsere Jüngsten**

Die Vorschulkinder des Kindergartens Lanzenkirchen übten auch heuer wieder das richtige Verhalten auf dem Schulweg mit „Inspektor Wolfgang“ von der Polizei Bad Erlach.

Wie verhält man sich richtig, wenn man mit dem

Rad oder mit dem Bus zur Schule fährt? Wie sieht die ideale Kleidung aus, wenn man zu Fuß den Schulweg meistert?

Die Kinder waren sehr interessiert und restlos von den Ausführungen des Inspektors begeistert.

## Flohmarkt

Der erste Kinderbazar „Alles rund ums Kind“ der Kinderfreunde Lanzenkirchen fand im Oktober im Gemeindesaal statt. Eine breite Auswahl von Spielzeug über Bekleidung und Sportgeräten ließ den Kunden die Qual der Wahl.

## Kindergruppe Kleine Leonardos Rhythmik & Experimente

Das Tagesprogramm der Kleinen Leonardos könnte schwungvoller nicht sein. In der Vorweihnachtszeit standen täglich andere Aktivitäten auf dem Programm. Bewegung mit einer speziell ausgebildeten Trainerin, Rhythmik sowie die Montessori Werkstatt. Die Kleinen genossen das breite Angebot. Im nächsten Jahr geht's mit einem ähnlich bunten Programm weiter. Vor allem den größeren Leonardos soll so die Einstimmung auf die Schule erleichtert werden.



**Happy Moving:** Die Kleinsten finden Spaß an der gemeinsamen Bewegung.



**Konzentration beim Ausprobieren neuer Materialien**

**Kindergruppe  
Kleine Leonardos**



**Spielen, Forschen, Experimentieren -  
Entwicklung Schritt für Schritt**

2821 Lanzenkirchen, Hauptstraße 160, Tel. 02627 / 424 71

[www.kinderelternakademie.at](http://www.kinderelternakademie.at)

### Neues Schulprofil der Hauptschule in Lanzenkirchen

#### **NLTHS Lanzenkirchen** (NLT – neue Lehr- und Lerntechnologien)

Ab dem Schuljahr 2008/09 werden die beiden ersten Klassen unserer Schule als je eine NLTU - Klasse und eine NLTS – Klasse geführt.

**NLTU – Klasse:** Eine Klasse in der seit Jahren bewährten Organisationsform, unterstützt durch Anwendung neuer Lehr- und Lerntechniken. (Neuer Informatikraum mit Smartboard steht zur Verfügung)

**NLTS – Klasse:** Eine Klasse mit Zusatzangeboten und erhöhten Anforderungen, sowie dem Einsatz neuer Lehr- und Lerntechniken als Schwerpunkt. (Smartboard und PCs in der Stammklasse, Internetzugang zu Hause erforderlich. Für die Aufnahme sind die Noten des Abschlusszeugnisses der VS ausschlaggebend.)

## Hauptschule Lanzenkirchen Tag der offenen Tür



**Bürgermeister Nitschmann im neuen Physiksaal**

Die offizielle Eröffnung des Physiksaals war einer der Höhepunkte des Tages der offenen Tür an der Hauptschule Lanzenkirchen. Weitere Themen: die Präsentation des neuen Me-

dienraums mit Smartboard und die Vorstellung des neuen Schulprofils, das ab dem Schuljahr 08/09 umgesetzt wird. Für die musikalische Umrahmung sorgte das Duo Radax & Riener.



**Der Elternverein unter der Leitung der neuen Obfrau Heidi Lamberg: ein aktiver Partner an der HS Lanzenkirchen**

### Englisch Intensiv auf Malta



**Die Sprache studieren, Land und Leute kennenlernen: Englisch auf Malta bringt willkommene Abwechslung in den Schulalltag.**

25 SchülerInnen der vierten Klassen der HS Lanzenkirchen verbrachten eine Intensivsprachwoche in Malta. Die SchülerInnen waren bei Gastfamilien untergebracht und hatten täglichen Unterricht von Native Speakern. Einer der Höhepunkte war die Fahrt mit dem Powerboot zur Blue Lagoon, wo man im türkisfarbenen, warmen Wasser zu dieser Jahreszeit noch herrlich baden konnte.

**Raiffeisenbank  
Pittental**

*Ihr starker Partner*



## Vogelschau 2007

Im Rahmen der Vogelschau des Kanarienvereins Lanzenkirchen fanden auch heuer wieder die jährlichen Vereinsmeisterschaften statt. Die Lanzenkirchner Manfred Müllner und Werner Pokorny stellten je einen Klassensieger. Für die Besucher bestand diesmal die Möglichkeit, Tiere zu erwerben.

## Atenschutz

Neun Feuerwehren probten in Ofenbach für den Ernstfall: Die Außenstelle der Universität für Bodenkultur am Heuberg diente als Übungsgebiet. Übungsanahme war ein Brand in der Küche. Danach galt es 10 Menschen zu bergen. Einsatzleiter Martin Breitsching koordinierte die Feuerwehren der Umgebung, die mit insgesamt 11 Fahrzeugen und 80 Mann im Einsatz waren.

## Dorftreff Haderswörth



Spaß beim Heurigen: der Haderswörther Dorftreff

Über 150 Besucher kamen zum 8. Dorftreff des Dorferneuerungsvereins Haderswörth in den Stadl der Familie Dorfmeister. Ein abwechslungsreicher Abend mit einem bunten Programm, das für eine ausgezeichnete Stimmung sorgte. Wiederholung erwünscht!

## Kärntner Doppelsextett



Die Organisatoren mit den Künstlern - ein gelungenes Konzert.

Auf Einladung des Kultur-, Freizeit- und Tourismusvereins war der erfolgreiche Chor auch heuer wieder zu

Gast in Lanzenkirchen. Die Besucher des Konzerts im Hotel Schloßblick kamen voll auf ihre Rechnung.

## Kinderwunsch

Fredi Jirkal brachte mit seinem Kabarettprogramm „Kinderwunsch“ im Rahmen des Kulturherbst des Kulturvereins die Lanzenkirchner zum Lachen.



## Herbstball

Der alljährliche Ball des Team Lanzenkirchen fand im Gasthaus Art statt. Die Eröffnung durch die Volkstanzgruppe war einer der Höhepunkte des Balles.

## Landjugendball

Der fünfte Landjugendball stand wieder ganz im Zeichen ländlicher Tradition: Die Eröffnung durch die Volkstanzgruppe sowie ein bäuerliches Büffet sorgten für Gemütlichkeit. Dass es aber auch anders geht, bewiesen die ausgelassenen Tänzer und Tänzerinnen dann bei flotter Musik bis in den frühen Morgen.

## VIPE-Sunset-Party

Die Jugend weiß zu feiern. Die Sunset Party machte ihrem Namen alle Ehre. Tolle Musik, viele Gäste und lustige Showeinlagen holten im September den Sommer für diesen einen Abend zurück nach Lanzenkirchen.

**Nur so eine Frage:  
Freuen Sie sich  
eigentlich auf  
Ihre Pension?**

Mehr Infos zur PRÄMIENPENSION  
bei Herrn Dir.i.AD Peter Mattausch  
unter 0664/601 39-53333  
oder [www.wienerstaetische.at](http://www.wienerstaetische.at)

**WIENER**   
**STÄDTISCHE**  
VIENNA INSURANCE GROUP

**IHRE SORGEN  
MÖCHTEN WIR HABEN**

## Fit mach Mit am Nationalfeiertag

Zur traditionellen Wanderung am 26. Oktober wurde auch heuer in Lanzenkirchen geladen. Der Kulturverein mobilisierte mit seiner Wanderung zu Heini's Ruh ebenso die Bevölkerung wie das Klempnerstüberl, das eine 5-Orte Wanderung organisierte.



Ein Prost nach langem Marsch!

## Tischtennis

Bei der Aktion der NÖN „Mein Lieblingsverein“ wurde der TTC – Lanzenkirchen bereits zum zweiten Mal nach 2005 zum Lieblingsverein Lanzenkirchens gewählt.

## Fußball

Vier Kinder und Jugendmannschaften aus Bad Erlach und Lanzenkirchen (von der U7 bis zur U15) wurden zur Spielgemeinschaft Thermenland zusammengeschlossen.



Die Lanzenkirchner Teilnehmer am Jubiläums-Ortslauf.

## Jubiläums - Ortslauf

Der 10. Ortslauf verzeichnete mit über 400 Teilnehmern einen neuen Starterrekord. Die zahlreichen Lanzenkirchner Teilnehmer zeigten sich mit drei dritten Plätze im Hauptlauf äußerst erfolgreich. Gratulation bei den Damen an Maria Rasinger, bei den Herren an Sigi Dissauer, sowie in der Staffel an Lamberg I mit Peter Taubenschuss, Erich Vogel, Michael Unger

## Feuerlauf

Mike Walter organisierte auf seinem Seminarbauernhof gemeinsam mit Christine Höller den ersten Ofenbacher Feuerlauf. Rund 25 Jugendliche aus ganz Österreich folgten der Einladung und wagten den Gang über die glühenden Kohlen.

und Romeo Ulver. In den Altersklassen gab es zwei Siege durch Maria Rasinger und Rudolf Friedbacher. Auch die Schlußveranstaltung der Lauftour im Hotel Schloßblick war äußerst gut besucht und die Gewinner nahmen die Ehrungen freudestrahlend entgegen. Bei den insgesamt 12 Veranstaltungen der Lauftour war Lanzenkirchen immer prominent vertreten.



Mit gutem Vorbild voran: der Gastgeber beim ersten Ofenbacher Feuerlauf

## Bastien & Bastienne

Mozart für Kinder und Erwachsene. Die Eigenproduktion der Theatergruppe teatro am Lilienhof erwies sich als voller Erfolg.

## Uniformen



Dragoneruniform für Kinder: eines der Prunkstücke der Ausstellung

Karl Zehetner, engagierter Feuerwehr-Museumsdirektor präsentierte in einer Ausstellung am Lilienhof ein breites Spektrum an Uniformen der Öffentlichkeit. Der Bogen spannte sich zeitlich von der Kaiserzeit bis heute. Thematisch standen selbstverständlich die Uniformen der Feuerwehr im Mittelpunkt, aber militärische Uniformen wurden ebenso gezeigt wie jene von Rettung, Polizei und Gendarmerie.

**KFZ-BEDARF**  
**ungerböck**  
**FAHRRÄDER**

Tel-Fax 02622  
23 045

Qualitätsfahrräder sowie high-end MTB, professionelle Beratung, Service, Ersatzteile u. Reparatur aller Marken

**2700 Wiener Neustadt, Pottendorfer Straße 3**

KFZ- Ersatzteile und Zubehör  
für alle Marken auch für Oldtimer

## Pfarre



Ausgangspunkt für die Feierlichkeiten zum Erntedank: der Gemeindevorplatz. Im Hintergrund die Erntekrone

### Erntedankfest

Der Wortgottesdienst bei der Mariensäule, die Fahrzeugsegnung und vor allem der Festgottesdienst in der Pfarrkirche. In diesem würdigen Rahmen wurde auch heuer wieder das Erntedankfest der Pfarre Lanzenkirchen gefeiert. Die Erntekrone wurde heuer von Kleinwolkersdorf gestaltet.

### Umweltaktionstag

Der Bauernmarkt am Hauptplatz in Lanzenkirchen lud zum Klimaschutz der etwas anderen Art ein. Thema: „So gut schmeckt ...“ Lebensmittel aus der Umgebung wurden ebenso präsentiert, wie Möglichkeiten, diese schmackhaft zu verarbeiten (Gewürze, Beeren, Vollkornbrot).

## Modeschau



Veranstalter und Models nach einer gelungenen Präsentation

Den Besuchern der Modeschau im Hotel Schloßblick wurde eine für eine Modeschau eher ungewöhnliche Kombination geboten. Während Monika Rupp die neue Herbstkollektion von Greenhouse präsentierte, zeigte Feuerwehrausstatter Thomas Fenz die neuesten Kleidungs- und Ausrüstungstrends der Feuerwehr.

Sabine Rupp (Hair & Nail), Gloria Zehetner (Kosmetik), sowie Alexandra Bauer (Ganzkörperkosmetik) sorgten wie immer für rundum perfekt gestylte Models.

# Rasche Hilfe bei Strom- und Gasstörungen

Unangenehmes geschieht oft zu den unmöglichsten Zeiten: Ausgerechnet am Feiertag bricht die Stromversorgung Ihres Hauses zusammen – oder Ihre Gas-Heizung fällt gerade am Sonntag Vormittag aus. Wie und wo erreichen Sie in solchen Fällen rasch und unkompliziert einen Fachmann?

Mit der 24h Störungshilfe der EVN sind Sie auch für Situationen wie diese bestens gerüstet: Das EVN Service AllesSicher! bietet Ihnen einen zuverlässigen Störungsdienst rund um die Uhr. So haben Sie allfällige Strom- und Gasstörungen in Ihrem Zuhause jederzeit fest im Griff: Innerhalb einer Stunde ist ein Profi vor Ort – an welchem

Wochentag und zu welcher Uhrzeit auch immer.

### Die AllesSicher!-Leistungspakete inkludieren

- ▶ die 24h Störungsbehebung in Ihrer Strom- und/oder Erdgasanlage durch
- ▶ einen kompetenten EVN Servicetechniker oder EVN PowerPartner und
- ▶ je Störungseinsatz Wegzeit und erste Arbeitsstunde sowie Kleinmaterial bis € 4,-.



### Lassen Sie sich beraten

Das Serviceteam der EVN informiert Sie gerne über alle Details und Möglichkeiten:

- ▶ in Ihrem EVN Kundenzentrum,
- ▶ am EVN Service-Telefon unter 0800 / 800 100
- ▶ oder online auf [www.evn.at](http://www.evn.at).

**EVN – Immer für Sie da!**

### Große Hilfe zum kleinen Preis

AllesSicher! Strom	€ 36,-	inkl. € 26,- Gutscheine für ermäßigten E-Check
AllesSicher! Gas	€ 36,-	inkl. € 36,- Gutscheine für ermäßigten Gassicherheits-Check
AllesSicher! Strom + Gas	€ 50,-	

Preise inkl. 20 % USt. Bei Abschluss eines AllesSicher!-Paketes anlässlich einer Störungsbehebung wird ein einmaliger Aufschlag von € 29,- (inkl. 20 % USt.) verrechnet.

## Auszeichnung



Richard Ernst (Mitte) bei der Preisverleihung

Reco International konnte sich im Wettbewerb „Austrian Leading Companies“ in der Klasse Goldener Mittelstand klar behaupten. Mag. Richard Ernst setzte im Jahr 2006 mit drei Mitarbeitern über 15 Millionen Euro um. Bei dem vom Wirtschaftsblatt gemeinsam mit dem Kreditschutzverband organisierten Bewerb wurden österreichweit die besten Unternehmen der jeweiligen Klassen ermittelt.

## Therme

Im Oktober fand die Gleichfeier der Therme Linsberg statt. Das Bauvorhaben schreitet voran. Zieltermin für die Eröffnung ist der Juli 2008.

Zur Zeit wird daran gearbeitet, die ganze Region von den Thermengästen profitieren zu lassen. Die heimische Gastronomie und Lebensmittellieferanten aus der Umgebung sollen ebenso zum Zug kommen, wie Veranstalter aus dem umliegenden Raum. Ein gemeinsames Konzept soll die Einbindung aller angrenzenden Gemeinden und eine Forcierung der lokalen Wirtschaft garantieren. Auch Lanzenkirchen ist in den zuständigen Gremien vertreten.

## Jungunternehmer



Harald Thurner - Neunternehmer in der Sicherheitstechnik

Harald Thurner startet mit einem eigenen neuen Unternehmen durch. Der Geschäftsführer und Gründer von **SecurityAccess** ist seit 1989 in der Sicherheitsbranche aktiv. Zuletzt war der gebürtige Lanzenkirchner als Verkaufsleiter und Prokurist in einer der größten österreichischen Sicherheitsfirmen tätig. Aufgrund seiner lang-

jährigen Erfahrung weiß Harald Thurner, dass seine Kunden seriöse und kompetente Beratung sowie qualitativ hochwertige Produkte mit einfachem Handling schätzen.

Die termingerechte Montage sowie ein starkes After-Sales-Service runden sein Angebot ab.

**Christoph Schatzer** bietet ab sofort in Lanzenkirchen professionelle Unterstützung in der **Garten- und Landschaftspflege** an.

Für sämtliche Gartenarbeiten (Baumschnitt, Pflege), Erdbewegungen mit Kleingeräten auf engstem Raum (Aushub, etc.) sowie Kleintransporte hat er die optimale Lösung.

# www.security-access.at

Alarm | Video | Zutritt



...es geht um Ihre **Sicherheit!**

schützen Sie **Familie** und **Eigentum...**

0 26 22 / 88 0 44      2700, Fischauergasse 164, Top 5

## Advent in Lanzenkirchen

Der Advent 2007 hatte viel zu bieten in Lanzenkirchen: von den traditionellen Veranstaltungen wie dem Haderswörther Advent, dem Nikolo beim Michlhof oder dem Lilienhofpunsch bis hin zum heuer ins Leben gerufenen Adventmarkt auf dem Hauptplatz. Ein paar der vielen Bilder sehen Sie hier.



Advent für Kinder: Große Augen gab's hier beim Nikolo ...



... beim Christkindl Briefkasten (das alle Briefe beantwortet hat, sehr zur Freude der Kleinen)



... beim traditionellen Krippenspiel mit handgeschnitzten Puppen



Präsentation des Heimatkalenders 2008. Das heurige Thema: die Bürgermeister von Lanzenkirchen.



Duo Radax & Riener: viele Adventeinsätze mit stimmungsvoller Musik



Adventmarkt Lanzenkirchen: gelungene Premiere im Schnee



Adventsingen im Pfarrsaal. Die Darsteller der Hauptschule sind mit Begeisterung dabei.



Das Christkind am Haderswörther Weihnachtsmarkt



Weihnachten im Klempner-Stüberl: Merry X-Mas!



Für einen wohltätigen Zweck: der Reinerlös des Lilienhofpunschtes in Höhe von € 3.000,- kommt dem Ambulatorium Wiener Neustadt zugute.

# GIEFING

Herbert Ges.m.b.H.

- \* Transporte
- \* Deichgräberei
- \* Sand und Schotter



2821 Lanzenkirchen, Gewerbepark  
Tel. Büro: 02627/45225, Lagerplatz: 02627/45447

Psychologische Beratung

**Josef A. Binder**

Dipl. Lebens- u. Sozialberater

Tel.: 0664/33 83 948

E-Mail: josef\_binder@gmx.at

A-2824 Seebenstein - Werkstraße 22/1/2

## Ballsaison 2008

... es darf wieder getanzt werden ...

**Ball der  
FF Ofenbach**



5. Jänner 2008  
Gasthaus Thurner

**Ball der  
FF Frohsdorf**

26. Jänner 2008  
Hotel Schloßblick

**Gemeinsamer  
Ball der Feuerwehren**

19. Jänner 2008  
Hotel Schloßblick



**Ball der SPÖ  
Lanzekirchen**

12. Jänner 2008  
Hotel Schloßblick

**Kindermasken-  
ball**

13. Jänner 2007  
Gemeindesaal  
Beginn: 14.00 Uhr



**2. Lanzekirchner  
FASCHINGSSITZUNG**

Donnerstag, 31. 1. 2008

Freitag, 1. 2. 2008

Beginn: jeweils 19.00 Uhr

Sonntag, 3. 2. 2008

Beginn: 15.00 Uhr

Pfarrheim



**SG  
Lanzekirchen**

**Maskenball  
2. Februar 2008**

ab 19.30 Uhr  
Gemeindesaal



**Bauernball  
4. Februar 2008**

ab 20.00 Uhr  
Hotel Schloßblick



2821 Frohsdorf 25  
4. Jänner 2008

Geigenkonzert mit  
**Doina Fischer**  
und dem  
**Konzertensemble  
Wiener Flair**

Beginn: 19.30 Uhr  
Einlaß: 18.30 Uhr

12. Jänner 2008  
**Christbaum  
Sammelaktion**

Stellen Sie bitte Ihren lamettafreien Christbaum bis spätestens 12 Uhr vor Ihre Haus- oder Garagentüre. Die Christbäume werden kostenlos von unseren Landwirten abgeholt.

Nähere Infos:  
Alois Trenker

**Umweltausschuss: Info-Veranstaltungen**

Dienstag, 22. Jänner, 19.00 Uhr  
**Solarenergie**

Gasthaus Koglbauer

Montag, 28. Jänner, 19.00 Uhr

**Modernisieren, Förderung kassieren**

Gasthaus Art

Montag, 10. März, 19.00 Uhr

**Biomasse, Pellets und Solarenergie**

Hotel Schloßblick



**25.12.2007: WEIHNACHTSBRUNCH**

Ab 11.00 Uhr erwartet Sie ein Vor-, Haupt- & Nachspeisenbuffet um nur € 15,00 pro Person.



**31.12.2007: GROSSE SILVESTERGALA**

Ab 20.00 Uhr erwartet Sie ein Galabuffet, Live Musik, ein Mitternachtsimbiss sowie ein großes Feuerwerk und eine Showeinlage  
Preis pro Person: € 40,00



Hotel Schloßblick, Familie Ecker, Frohsdorfer Hauptstrasse 275,  
2821 Lanzekirchen, Tel.: 02627/45206,  
E-Mail: [office@hotel-schloßblick.at](mailto:office@hotel-schloßblick.at), [www.hotel-schloßblick.at](http://www.hotel-schloßblick.at)

# Ärztelkalender

## Ärztendienst an Wochenenden und Feiertagen

Termin	Tag	P/Z	Arzt	Adresse	Telefon
<b>Dezember 2007</b>					
22. / 23.	Sa. / So.	Prakt.	Dr. Christian Seitelberger	2823 Pitten, Hauptplatz 32/3	02627 / 821 49
		Zahn	Dr. Wolfgang Weidner	2763 Pernitz, Nordstraße 2/1	02632 / 725 47
24. / 25.	Mo. / Di.	Prakt.	Dr. Rudolf Bogad	2801 Katzelsdorf, Pürnergasse 4	02622 / 782 08
		Zahn	Dr. Wolfgang Schlanitz	2700 Wiener Neustadt, Bahngasse 41	02622 / 277 11
26.	Mittwoch	Prakt.	Dr. Michael Tischler	2823 Pitten, Alleegasse 51	02627 / 823 15
		Zahn	Dr. Wolfgang Schlanitz	2700 Wiener Neustadt, Bahngasse 41	02622 / 277 11
29. / 30.	Sa. / So.	Prakt.	Dr. Viktor Chlopčik	2822 Bad Erlach, Aspanger Straße 35	02627 / 485 20
		Zahn	Dr. Regina Harkopf	2700 Wr. Neustadt, Kaisersteingasse 17	02622 / 213 69
31.	Montag	Prakt.	Dr. Bernhard Lichtenauer	2625 Schwarzau / Steinf., Gartenstraße	02627 / 824 24
		Zahn	Dr. Wolfgang G. Eder	2700 Wiener Neustadt, Lederergasse 7	02622 / 228 85
<b>Jänner 2007</b>					
1.	Dienstag	Prakt.	Dr. Bernhard Lichtenauer	2625 Schwarzau / Steinf., Gartenstraße	02627 / 824 24
		Zahn	Dr. Wolfgang G. Eder	2700 Wiener Neustadt, Lederergasse 7	02622 / 228 85
5. / 6.	Sa. / So.	Prakt.	Dr. Ludwig Dock	2821 Lanzenkirchen, Arztgasse 205	02627 / 454 94
		Zahn	Dr. Edmund Kukla	2811 Wiesmath, Marktring 17	02645 / 24 10
12. / 13.	Sa. / So.	Prakt.	Dr. Viktor Chlopčik	2822 Bad Erlach, Aspanger Straße 35	02627 / 485 20
		Zahn	Dr. Gerda Fischer	2722 Winzendorf, Volksheimstr. 396 a	02638 / 221 46
19. / 20.	Sa. / So.	Prakt.	Dr. Michael Tischler	2823 Pitten, Alleegasse 51	02627 / 823 15
		Zahn	Dr. Michael Scheicher	2752 Wöllersdorf, Marktzentrum 6	02633 / 438 00
26. / 27.	Sa. / So.	Prakt.	Dr. Rudolf Bogad	2801 Katzelsdorf, Pürnergasse 4	02622 / 782 08
		Zahn	Dr. Klaus Charvat	2604 Theresienfeld, Wiener Str. 9/2/1	02622 / 717 70
<b>Februar 2008</b>					
2. / 3.	Sa. / So.	Prakt.	Dr. Ludwig Dock	2821 Lanzenkirchen, Arztgasse 205	02627 / 454 94
9. / 10.	Sa. / So.	Prakt.	Dr. Bernhard Lichtenauer	2625 Schwarzau / Steinf., Gartenstraße	02627 / 824 24
16. / 17.	Sa. / So.	Prakt.	Dr. Christian Seitelberger	2823 Pitten, Hauptplatz 32/3	02627 / 821 49
23. / 24.	Sa. / So.	Prakt.	Dr. Günther Jungmeister	2822 Bad Erlach, Hauptstraße 4/7	02627 / 81 260
<b>März 2008</b>					
1. / 2.	Sa. / So.	Prakt.	Dr. Ludwig Dock	2821 Lanzenkirchen, Arztgasse 205	02627 / 454 94
8. / 9.	Sa. / So.	Prakt.	Dr. Christian Seitelberger	2823 Pitten, Hauptplatz 32/3	02627 / 821 49
15. / 16.	Sa. / So.	Prakt.	Dr. Viktor Chlopčik	2822 Bad Erlach, Aspanger Straße 35	02627 / 485 20
22. / 23.	Sa. / So.	Prakt.	Dr. Bernhard Lichtenauer	2625 Schwarzau / Steinf., Gartenstraße	02627 / 824 24
24.	Montag	Prakt.	Dr. Rudolf Bogad	2801 Katzelsdorf, Pürnergasse 4	02622 / 782 08
29. / 30.	Sa. / So.	Prakt.	Dr. Michael Tischler	2823 Pitten, Alleegasse 51	02627 / 823 15

Dienstbeginn **prakt. Ärzte** an Samstagen und Sonntagen:  
7.00 Uhr, Ende: 7.00 Uhr des nächsten Tages

**Zahnärzte:** Dienstzeiten jeweils von 8.30 bis 11.00 Uhr

Dienstbeginn **prakt. Ärzte** an Feiertagen:  
20.00 Uhr des Vortages,

Ende: 7.00 Uhr des nächsten Tages

Informationen zu den jeweils aktuellen Ärzten bzw. Zahnärztenotdiensten erhalten Sie auch unter  
[www.lanzenkirchen.gv.at](http://www.lanzenkirchen.gv.at) oder [wed.arztnoe.at](http://wed.arztnoe.at) bzw. [www.zahnaerztekammer.at](http://www.zahnaerztekammer.at).